

Nº74

SOMMER 2019 | 1 EURO

Das Magazin des Tourismus-Service Kampen

# PRO KAMPEN

**STAR FÜR EINE NACHT DAS ROTE KLIFF DIE REPORTAGE  
AB INS BERMUDA-DREIECK! JUDITH DOMMERMUTH SO  
GEHT LÄSSIG! SPEED INTERVIEWS MIT TILL  
BRÖNNER & BETTINA TIETJEN SAGENHAFTES  
PROJEKT IM WÄLDCHEN GEHT ECHT:  
SCHLANK MIT FETT SOMMER-EVENTS  
UND GLAMPING IM PARK**



**IMMER ERSTE WAHL.**  
*EGAL, OB KAMPEN ODER KEITUM.*



**KAMPEN. WELLNESSOASE.** Autarke Doppelhaushälfte (eigenes Grundstück) auf der Wattseite mit ca. 90 m<sup>2</sup> Wohnfläche, ca. 960 m<sup>2</sup> Grundstück, 3 Zimmern und Kamin. So ungewöhnlich wie traumhaft: der Außenpool und die Sauna im Garten mit eigenem Ruheraum. **Kaufpreis: 3.200.000 €**



**KAMPEN. FRIESENLOFT.** Einzelhaus in schöner ruhiger Lage mit ca. 180 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 3 Schlafzimmern und 2 Bädern auf einem ca. 1.206 m<sup>2</sup> großem Grundstück. Das Besondere: der offene Giebel im Wohnbereich, die Galerie im Obergeschoss (Master Bedroom und Bad) und das großzügige, eingewachsene Grundstück. **Kaufpreis: 6.700.000 €**



**KEITUM. FRIENDS WELCOME!** In der Nähe des Wattenmeeres entsteht ein großzügiges Einzelhaus mit separater Einliegerwohnung, das keine Wünsche offen lässt: 7 Zimmer, 5 Bäder, Kamin und Wellnessbereich mit Sauna auf ca. 280 m<sup>2</sup> Wohnfläche in hochwertiger Ausstattung. Ca. 1.410 m<sup>2</sup> Grundstück mit Garage. **Kaufpreis: 6.950.000 €**



RALPH JUSTUS MAUS  
I M M O B I L I E N

Wattweg 1 – Kampen +49 4651 42525 | Gurtstig 33 – Keitum +49 4651 31008  
Listlandstr. 25 – List +49 4651 8362514 | [www.maus-sylt.de](http://www.maus-sylt.de)



**MORALISCH REISEN?  
WIE GEHT DAS DENN?** – 04  
*Kolumne von Imke Wein*

## EIN BUDDHA IM AVENARIUS-PARK?

06

*Warum das nicht nur schön ist,  
sondern Sinn macht*

**NEWS** – 08  
*Knackfrisches für einen prallen Kampen-Sommer*

**KULISSE** – 14  
*Stars für eine Nacht*

**HINTER DER KULISSE** – 16  
*... oder warum das Rote Kliffblaumachte*

**KAMPEN JAZZ  
BY TILL BRÖNNER 2019** – 18  
*Mal eben Weltklasse!*

**GALERIE HEROLD** – 21  
*Family-Business wie aus dem Bilderbuch*

**JUDITH DOMMERMUTH** – 24  
*Die »Juvia«-Chefin im Porträt*

**FOKUS '74** – 26  
*Was auf Sylt 1974 passierte...*

29

## RAN AN DIE GUTEN FETTE

*– ein Selbstversuch für Körper und Geist*

**BETTINA TIETJEN IM GESPRÄCH** – 32  
*von Campen und Kampen*

## DIE FOTOSTORY

*Kampen by night*

36

**GLAMPING, CRUISING, SURFING** – 40  
*Das besondere Event*

**DER SOMMER 2019** – 42  
*Da kannst du was erleben!*

**NEUES AUS DER GASTRO** – 45  
*Sanfter Führungswechsel im »Village«*

**KAMPENS PRIVATVERMIETER** – 48  
*Porträts wahrhaft engagierter Gastgeber*



DER HEISSE DRAHT  
KAMPEN  
HÄHN

### PERSÖNLICH

Unsere Mitarbeiter und unser Shop im Kaamp-Hüs freuen sich auf Ihren persönlichen Besuch.

*Öffnungszeiten:*

*Mo. bis Fr. von 9 bis 16 Uhr*

*Sa. von 10 bis 13 Uhr*

*im Juli und August auch So. 10 bis 13 Uhr*

### POSTALISCH/ TELEFONISCH/PER MAIL

*Tourismus-Service Kampen*

*Hauptstr. 12, 25999 Kampen*

*Tel.: 04651 4698-0, Fax: 04651 4698-40*

*info@kampen.de*



### FREE WI-FI

Auch der Kampener Strand ist Internet-Hotspot. **150 Meter** rund um die »Bühne 16«, das »Kaamps7« und den Strandübergang »Sturmhaube« ist man »drin« – rund um das Kaamp-Hüs natürlich auch.



### BUCHUNG IM NETZ

Alle Infos, News, Hinweise und Hintergründe zum womöglich schönsten Dorf der Welt gibt es auf [www.kampen.de](http://www.kampen.de)





# Moralisch einwandfrei!

Richtig fett urlauben? Das legt begrifflich nah, alles Mögliche hinter sich zu lassen, sich zu zerstreuen, Regeln über Bord zu werfen, alle Sechse gerade sein zu lassen. Reisen suggeriert dagegen Erkenntnis, Stil, achtsamen Umgang mit Ressourcen wie Menschen vor Ort.

Es ist noch gar nicht so lange salonfähig, sich mit dem moralischen Aspekt der zeitgenössischen Urlaubskultur auseinanderzusetzen. Zu Kreuze fahren, Flugfernerreisen und uniformierte Standardreisen in schwächer entwickelte Regionen sind zumal für den, der sonst die »Flow« liest, heute nicht mehr drin. Außer man reist mit Erkenntnisdrang oder dem Willen vor Ort einen Beitrag zu leisten, der über essen, trinken, wohnen, besichtigen hinausgeht und im weitesten Sinne karitativ ist.

*Dabei war es auch vor 30 Jahren schon ziemlich offensichtlich, dass der Nutzen touristischer Strukturen für Land und Leute nicht zwangsläufig heilsbringend ist. Vielleicht war man damals nur »bereiter« im Urlaub, in der Sonne dösend, die Augen vor der Wahrheit zu verschließen. Aber besser spät als nie: Dass sich Verantwortung und Verpflichtung an all unsere Freiheiten knüpfen, auch an den Luxus des Reisens, scheint aufbreiter Linie angekommen. Wie schön.*

Und Sylt als Reiseziel? Ja, Sylt geht natürlich, sehr gut sogar. Was soll ich auch sagen? Ich lebe als Schreibmamsell am Ende ja auch von den »Badegästen« (liebevoll für Touristen) – so wie 95 Prozent der Sylter und die 4.000 Menschen, die täglich vom Festland zum Arbeiten anreisen.

Dass der Tourismus hier nicht zu vehemente Verheerungen anrichtet, dafür sorgen schon die ziemlich sturen Insulaner selbst. Das ganze Badegast-Thema ist hier seit 160 Jahren gelernt. Gerade unlängst haben wir noch in Wenningstedt massiv demonstriert, weil ein Bauvorhaben den Bestand des tausende Jahre alten Hünengrabs neben der Kirche in Gefahr bringen könnte. Wenn auch den Reizen des Wohlstands durchaus aufgeschlossen, wird der Sylter die ganze Pracht hier am Ende mit Zähnen und Klauen verteidigen. Da darf man sicher sein.

Sie können also doch die Augen getrost dann und wann schließen, auf die Sylter vertrauen und all das genießen, was der Sommer so bringt. Dazu gehört in Kampen: die besten Jazzer der Welt, die schicksten ollen Porsche, Clämping im Avenarius-Park, die besten Autoren aller Zeiten, das neue Bermuda-Dreieck und die schönste Natur überhaupt.

*Und achtsam und wertvoll – das geht ja nebenbei ganz einfach. Ein schneller Auszug aus dem Sylt-Knigge:*

*Einen wunderschönen Sommer wünscht Imke Wein*

mit der Bahn anreisen – ist schonend und auf jeden Fall ein Abenteuer auf der Insel auf Fahrrad oder E-Bike umsteigen

Wasser aus dem Hahn trinken

Müll trennen

regional und möglichst unverpackt einkaufen – auf dem Markt vielleicht?

Plastik in der Sylter Natur aufheben und fachgerecht entsorgen

wenn Sie einen Garten Ihr Eigen nennen: Wildblumen, Heilkräuter und hiesige Gewächse pflanzen

Sylter Rundschau lesen und sich für die Themen hier begeistern

wahlweise das Watt erwandern, die Arche in Hörnum, das Naturgewaltenzentrum oder das Naturzentrum in Braderup besuchen – das erhöht die Ehrfurcht vor der Natur

Stille genießen

dankbar sein für alles, was da ist, auf der Habenseite. Denn das ist eine ganze Menge.





www.inmediasred.de

# DIE CLOUDZUMABSCHALTEN.

Typisch Rungholt. Total Sylt. Echt Kampen.

**Hotel Rungholt** Inhaber Dirk Erdmann · Kurhausstraße 35 · 25999 Kampen/Sylt  
Telefon 04651 448-0 · E-Mail [info@hotel-rungholt.de](mailto:info@hotel-rungholt.de) · [www.hotel-rungholt.de](http://www.hotel-rungholt.de)



### Wer war Buddha?

Buddha war ein Mensch – der Gründer des Buddhismus. Sein Name war **Siddhartha Gautama**. Er lebte im 6. Jahrhundert vor Christus in Nordindien. Um die 500 Millionen Menschen bezeichnen sich heute weltweit als Buddhisten. **Das Freilassende, das Undogmatische** in den Glaubenssätzen macht den Buddhismus auch im Westen stetig populärer. Der Buddhismus verweist nicht auf den einen Gott und nicht auf die eine heilige Schrift. Buddhismus ist weitgehend Philosophie-basiert, bietet ein Regelwerk, um als Mensch zur inneren Freiheit und zur Sinnhaftigkeit zu gelangen. **Die Lehre des Karmas und der Kreislauf der Wiedergeburt sind essentielle spirituelle Bausteine des Buddhismus.**



## Avenarius-Park

# Ein Buddha für Kampen

Buddha-Figuren gehören seit Jahren zum Standard-Sortiment in Baumärkten. Als dekoratives Accessoire finden sie sich zuhauf auf Terrassen, in Gärten und neben Schrankwänden. Wider Erwarten gar nicht profan und geschmacklos findet diesen Dekotrend Andrea Drewitz vom Buddhistischen Zentrum auf Sylt: »Für mich zeugt das davon, dass es eine große Sehnsucht nach Ruhe und Frieden gibt. Die Figuren stehen bei den Menschen eigentlich immer für eine vorsichtige Suche, manchmal auch für mehr«, meint die temperamentvolle Sylterin, die selbst vor Jahren im Buddhismus ihr spirituelles Zuhause gefunden hat.

Und wenn dieses Magazin erscheint, dann hat Kampen schon seine eigene, große Buddha-Figur. Zu erleben im Avenarius-Park mitten im Dorf. Es handelt sich um eine jüngst von Lama Ole Nydahl geweihte Statue, die in Österreich kunstvoll angefertigt wurde. Und warum der Buddha jetzt im Avenarius-Park steht? Das hat zunächst eher einen historischen als einen spirituellen Grund. Zudem darf das Bildnis des Herrn im Lotussitz mitten im Dorf auch gerne polarisieren: »Individuelle Seins-Formen, Kontroverse und dynamische Gedanken sind bei uns in Kampen herzlich willkommen. Das hat eine lange Tradition«, meint Bürgermeisterin Steffi Böhm, die das Projekt von Anfang an befürwortet hat.



## Lama Ole Nydahl segnet den Kampener Buddha

der die Vorstellungen umsetzen konnte. Die Wahl fiel auf den renommierten Bildhauer Rudolf Hirt aus Österreich. Es entstand ein mannshohes, sehr erhabenes Artefakt des Religionsstifters. Aus allerfeinstem Marmor. Ebenso aufmerksam wie bei der Wahl des Künstlers galt es einen Ort zu finden, an dem sich der friedliche Spirit der Figur entfalten kann. Die Mitglieder des Zentrums schrieben verschiedene Insel-Gemeinden an. Kampen zeigte gleich Interesse an diesem Projekt. Den zunächst favorisierten Standort am Watt mussten alle Beteiligten aus Naturschutzgründen wieder verwerfen. Doch an dem kleinen Weiher im Avenarius-Park ist der Buddha jetzt vielleicht sogar noch viel besser aufgehoben.

Ostern holte Roman Hofegger den »Sylter Buddha« bei Rudolf Hirt ab, auf dem Rückweg wurde er von Lama Ole in Kassel gesegnet, während auf Sylt ein Fundament gegossen und die Stelle vorbereitet wurde.

»Natürlich haben wir auch schon vor Ort meditiert. Aber eher schnell und kraftvoll –

wir wollen ja niemand verschrecken«, meint Andrea Drewitz auf ihre unnachahmliche Art. Darum wird es auch kein großes Tamtam zur Enthüllung geben. Aber der Künstler, Rudolf Hirt, wird Ende Juni nach Kampen reisen, um sich zu vergewissern, dass sein Werk einen inspirierenden Platz gefunden hat.

**»Wer an sich denkt, hat Schwierigkeiten, wer an andere denkt, hat Aufgaben.«**

(Lama Ole Nydahl)

## Die Geschichte des »Sylter« Buddhas geht so:

Schon im frühen 20. Jahrhundert gab es auf Sylt eine buddhistische Strömung. Ihren äußeren Ausdruck fand sie in einem Denkmal, das in der Braderuper Heide platziert wurde. Das heutige Zentrum in Westerland wurde 1992 von Lama Ole Nydahl und seiner Frau Hannah gegründet und folgt der tibetischen Diamantweg-Tradition mit 153

Zentren in Deutschland. Bei einem Besuch bei ihrem Lama Ole in Kopenhagen gewann bei den Sylter Buddhisten die Idee Kontur, auf der Insel

eine Buddha-Figur aufstellen zu wollen, die an die Tradition anknüpft und Insulaner wie Gäste durch den Anblick erfreut, den Menschen in der Nähe vielleicht schöne Gedanken schenkt, zur Ruhe verhilft und zur Meditation anregt.

Es vergingen einige Jahre, bis das Sylter Zentrum den geeigneten Künstler fand,

Der Sylter Buddha soll einfach dazu einladen, Frieden zu finden und sich bei Bedarf auch mit dem Buddhismus auseinanderzusetzen. An der Stelle befindet sich ein dezenter Hinweis auf das Sylter Zentrum.

Fundament ausgehoben und gegossen: die Mitglieder des buddhistischen Zentrums Sylt nach getaner Arbeit



Ein kleines Hotel mit vielen Qualitäten



HOTEL  
**Ahnenhof**  
KAMPEN SYLT

Ahnenhof GmbH & Co. KG  
Kurhausstraße 8 | 25999 Kampen/Sylt  
Tel. 04651 426 45 | Fax 04651 220 16  
info@ahnenhof.de | [www.ahnenhof.de](http://www.ahnenhof.de)

## DAS ERSTE KAMPENEUM

# Was für ein Aufschlag!

Manchmal ist es so: Alle Zutaten sind exzellent. Es gibt ein spannendes Thema, die allerbesten Referenten und ein Rahmenprogramm, das sich gewaschen hat. Auch das Auditorium ist zu allem bereit – und trotzdem bleibt der Cocktail fade.

Etwa genau das Gegenteil von »fade« war die Premiere des Kampeneums, dem Symposium der friesisch-frischen Art. Das Thema: die Medizin der Zukunft. Naturheilverfahren und Humanmedizin. Ganzheitlichkeit. Patientenverantwortung. Im Publikum eine wilde Mischung aus Profis und Laien. Die Referenten: medizinische Impulsgeber wie Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer. Als Moderatorin eine hinreißende Pia Möller, die das erste Kampeneum zusammen mit Tourismusdirektorin Birgit Friese auf den Weg gebracht hatte. Alle zusammen machten die Veranstaltung zu dem, was sie am Ende war. Eine Inspiration. **»Ein Glücksfall. Das kann man vorher bei aller Planung nicht berechnen. Ein wunderbarer Auftakt für dieses neue Format«,** freute sich Birgit Friese am Tag danach. Zwischen den erhellenden Vorträgen gab es Köstliches und Gesundes von Thorsten Möller, Eis aus der Manufaktur von Tom Langmaack und wer am Abend zuvor schon zum Auftakt im »Hotel Rungholt« mit von der Partie war, durfte sich



Begegnungen mit Potenzial: Osteopathin Pia Möller, Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer und Tourismus-Chefin Birgit Friese

über philosophische Denkanstöße von Bestsellerautor Wilhelm Schmid, gute Gespräche, feines Essen und einen Tanz in den Mai freuen. Bei der Podiumsdiskussion zum Schluss wurden große Visionen entwickelt. Die vielen kleinen Ideen am Rande waren aber vielleicht ebenso nett. Die Referenten untereinander knüpften zudem zukunftsfähige Kontakte. Und Prof. Grönemeyer fasste mit Apothekerin Susanne Behrens den Plan, auf Sylt einen Garten mit Heilkräutern anzulegen, um nur ein kleines Beispiel zu nennen. **Die beste Nachricht: Mit dem Kampeneum geht es weiter. Im Frühjahr 2020 wird sich alles um das Thema Ernährung drehen. In der Vorbereitung mit im Boot: 2-Sterne-Koch Johannes King.** 



FOTO: MIKE WEIN

**»Es gibt noch viel zu tun ... packen wir es an«:** Mehr Patientenverantwortung, interdisziplinäre, ganzheitliche Zentren, neue Abrechnungsverfahren ... all das und noch viel mehr war Thema bei der Podiumsdiskussion des Kampeneums zur »Medizin der Zukunft«. Als kompetent, brillant und unterhaltsam erwiesen sich Pia Möller, Prof. Dr. Hauke Mommsen, Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer, Prof. Dr. Ingo Froböse, Dr. Matthias Hoffmann und Dr. Michael Feld

ONLINE AM STRAND

## HOTSPOT KAMPEN

Ob es jetzt unbedingt sein muss mit der Welt zu kommunizieren, wenn man gerade an einem der schönsten Strände der Welt weilt, muss jeder für sich entscheiden. Die Möglichkeit und die Versuchung waren an den Kampener Stränden nie größer. Schon seit fast drei Jahren gibt es rund um das Kaamp-Hüs, am Buhne 16- und am Kaamps7-Strand WLAN-Hotspots von free-key. Zur Saison 2019 wurde die Bandbreite an den beiden Strand-Spots um einiges erhöht. Was konkret bedeutet, dass statt bisher 400 Menschen theoretisch zeitgleich 1.500 Menschen online sein können. »Wenn wir das anbieten, dann auch richtig«, hieß die Devise vom Kampen-Team zu diesem Thema. Der womöglich schönste Strand Kampens, zwischen der Buhne 16 und dem Kaamps7, ist bewusst nicht connected. Hier taucht man ohnehin in eine herrliche Ruhezone ein. Und hier befindet sich auch »Nackidei-Beach«, ein exklusiver FKK-Bereich für Menschen, die wirklich nackig sein mögen. Eine Neuerung von 2018, die bei Gästen wie Einheimischen sehr gut ankam und darum unbedingt fortgesetzt wird.

### So kommt man in Kampen ins WLAN:

- *An den Hotspots Kaamp-Hüs, Buhne 16, Kaamps7 wird das free-key-Netz angezeigt.*
- *Einfach auswählen, der Anweisung auf dem Bildschirm folgen und los geht's.*
- *Natürlich umsonst. Ein Service des Tourismus-Service.*
- *free-key hat auch eine App. Mit der ist man in Hotspot-Nähe sofort im Netz.*

ADVERTORIAL

DER  
KLASSIKER &  
EIN MUST-EAT:  
GEBRATENE  
SCHOLLE  
MIT SPECK

### WOHLFÜHLEN BEI BEATE & MUFEL - DAS KAAMP MEREN BEWEIST:

WIE UNKOMPLIZIERT ES IST, IN KAMPEN AUSZUGEHEN UND ZU GENIEßEN // WIE GUT INNOVATIVE, FRISCHE KÜCHE UND TRADITIONSREICHE

REZEPTE AUF EINE KARTE PASSESSEN //

DASS PURISTISCH, GEMÜTLICH UND MARITIM KEINE GEGENSÄTZE SIND // WIE DER PERFEKTE ORT FÜR FAMILIENFESTE AUSSIEHT // DASS CHARAKTER UND HERZENSWÄRME ZUSAMMENGEHÖREN



 **KAAMP MEREN** · im Kaamp-Hüs · [www.kaamp-meren.de](http://www.kaamp-meren.de)  
T. 04651/435 00 · [info@kaamp-meren.de](mailto:info@kaamp-meren.de)  
12 bis 22 Uhr warme Küche · Montag Ruhetag



DAS ODIN DELI · EASY EATING & DRINKING

WIR REDEN NICHT UM DEN DEN HEISSEN

# BRAAI\*

„BRAAI - IM AFRIKANISCHEN „GRILL“ ODER „GRILLEN“ - BEZEICHNET DAS GRILLEN ALS GESELLSCHAFTLICHES EREIGNIS. ES STEHT FÜR SPASS UND UNTERHALTUNG IM FREIEN, VOR ALLEM NIE OHNE MUSIK, FAMILIE ODER FREUNDE. LASST UNS GEMEINSAM DIESER TRADITION FRÖNEN UND DIE KOMMENDE SOMMERZEIT BEI KÖSTLICHKEITEN VOM GRILL, IN EINMALIG ENTSPANNTER ATMOSPHÄRE, GENIEßEN. TÄGLICH AB JULI ÜBER DEN GESAMTEN SOMMER.



ODIN DELI · Strönwai 10 · 25999 Kampen  
täglich von 10:00 - 24:00 Uhr für Sie geöffnet (Küche bis 22:00 Uhr)  
[www.odin-deli.com](http://www.odin-deli.com)  
Wir empfehlen Ihnen einen Tisch zu reservieren: +49 46 51 45 455



Exklusivpartner im ODIN DELI

# LONGBOARD FESTIVAL 2019



**04. September**

Ab 18:00 Skippersmeeting  
an der Bühne 16

**05. - 07. September**

Ab 08:00 Uhr täglich  
Heats  
(Je nach Wellenlage)

**06. September**

Surffilm in der Kinowelt  
Westerland ab 20:30

**07. September**

Surfparty mit  
Siegerehrung und Live  
Musik

**08. September**

Alternativtermin  
Siegerehrung



## KAMPEN SUCHT PATEN FÜR EINEN SPIELPLATZ DER BESONDEREN ART EINFACH SAGENHAFT!

»ALS OB WIR (...) OHNE MÄRCHEN UND SPIEL LEBEN MÖCHTEN!«

- Friedrich Nietzsche -

**D**as Wäldchen, das sich in einem schmalen Streifen vom Kampener Campingplatz hinter den Dünen bis nach Wenningstedt schlängelt, überraschte schon immer durch eine Magie, die man in so einem kleinen Inselwald absolut nicht vermutet.

Iris Ballhausen, Marketingspezialistin vom Tourismus-Service in Wenningstedt, inspirierte dieser besondere Zauber zu einem großartigen Projekt: Immer schon war sie ein riesiger Fan von Märchen und Sagen. Gerade die kauzigen Zwerge, Meereskönige und übersinnlichen Wesen der Sylter Sagen hatten es ihr sehr angetan. Autor und Journalist Franke Deppe hatte sich vor Jahren der Rudimente und Aufzeichnungen zu diesem ursprünglichen Sylter Kulturgut angenommen und ein Sagenbuch herausgebracht. Auch die Norddörper Grundschule hat sich immer wieder eingehend mit Sagen beschäftigt und ebenfalls ein Buch zum Thema publiziert. Um die spannenden Geschichten künftig mit allen Sinnen erfahren zu können, kam Iris Ballhausen nun die Idee mit dem Sagenwald: phantasiereiche Spielstationen und Text-Stelen, die die Sylter Geschichten höchst lebendig werden lassen. Im letzten Herbst konnte das Spielprojekt im Wenningstedter Teil des Waldes eingeweiht werden. Dank der Unterstützung von Unternehmen, Institutionen und Einzelspendern. Geplant ist nun, das Projekt im Kampener Waldgebiet fortzusetzen. Das große Ziel ist es, insgesamt 20 Spielstationen aufzustellen. »Tolle Sagen gibt es genug«, versichert auch Sven Lappoehn vom Sylter Verein, der »Sölring Foriing«, die diese so zeitgemäße Interpretation der Insel-Sagen auf allen Ebenen unterstützt.

»Im Herbst würden wir gerne anfangen, auch bei uns die ersten fünf Spielstationen aufzubauen«, berichtet Bürgermeisterin Steffi Böhm.

Die adaptierten Geschichten gibt es natürlich schon. Die auf Abenteuerspielgeräte spezialisierte Manufaktur »Spielart« hat ihre großartigen Entwürfe schon mit dem Kampen-Team abgestimmt. Dem Sagenwald Part 2 steht also nichts mehr im Wege.

➤ Im Wenningstedter Teil des Sagenwaldes lassen sich die wunderbaren Sylter Geschichten bereits mit allen Sinnen erfahren



»Wir bräuchten allerdings auch hier in Kampen dringend Paten, die das Projekt wirtschaftlich fördern. Und da es im Augenblick keinen Bedarf an Spenden für Sitzbänke im Dorf gibt, weil alle Standorte bestens bestückt sind, ist dieses Projekt doch für den einen oder anderen Kampen-Fan eine tolle Alternative. Sagen durch klettern, springen, turnen und Rollenspiel zu erfahren, ist ein großartiges Erlebnis. Einfach mal ausprobieren: jederzeit im Wenningstedter Waldabschnitt. Dienstags um 11 Uhr bietet Autor Frank Deppe dort eine Führung für Kinder mit der anschließenden Besichtigung des Hünengrabs Denghoog. Anmeldung unter [www.vibus.de](http://www.vibus.de)



BILDER: MIKE-EULES-GRAENING; ADOBESTOCK/MIGUEL GARCIA SAAVED; SWETLANA WALE

Infos  
für Spender  
Telefon: 04651  
46 98 10

**PROKAMPEN**  
**N°74** | Frische News aus dem schönsten Dorf der Welt  
**11**

# Sylt by Viglahn® Duftcollection



Exklusiv  
in der Parfümerie  
Kampen und  
[syltduft.de](http://syltduft.de)  
erhältlich.



**Prickelnd wie Kampen.  
Erhaben wie das Rote Kliff.**  
Hauptstr. 11 • 25999 Kampen • ☎ 04651 44 1 77

## Palese

KAMPEN

### DER CONCEPT STORE IN KAMPEN

Das Besondere für Ihren Urlaub mit viel Liebe zum Detail zusammengestellt.  
Mode, Accessoires, Schmuck und Geschenkkideen internationaler Labels für Sie und Ihn – sportlich, glamourös & individuell

- ANJUNA - ASCENO - BEGG & CO - KREAFUNK - NIMO WITH LOVE - DEREK ROSE - FRESCOBOL CARIOCA - FORNASETTI - ORLEBAR BROWN - PINK MEORIES - WOLFORD - WAHTS - GIOBAGNARA - MONTEGALLO - QUEENE & BELLE - FESTIVAL - INA STYLE - MONSIEUR SALL

Palese Kampen | Westerweg 12 | 25999 Kampen  
info@palese.de | Tel: +49 (0) 4651 9677530  
[www.palese.de](http://www.palese.de)



Erich Heckel 1883–1970, „Im Gespräch“, 1923, Aquarell und Kohle auf Packpapier, 60 x 43 cm

Colonnaden 5  
20354 Hamburg

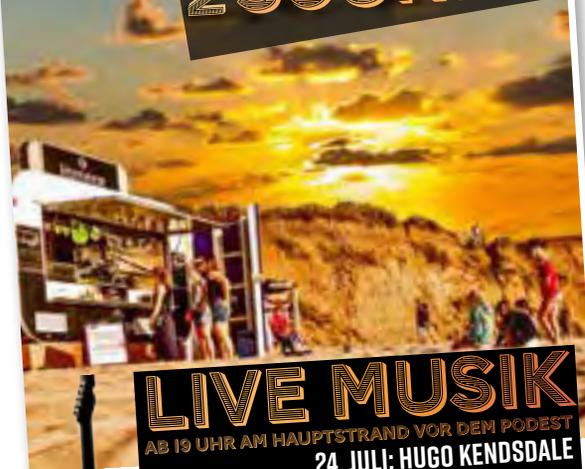
Tel: 040 47 80 60  
[www.galerie-herold.de](http://www.galerie-herold.de)



Haus Meeresruh  
Braderuper Weg 4  
25999 Kampen, Sylt

Tel: 04651 45 135  
Mo-Sa 11-18 Uhr, So ab 12 Uhr

# Kampen Beach SOUNDS



## LIVE MUSIK

AB 19 UHR AM HAUPTSTRAND VOR DEM PODEST

24. JULI: HUGO KENDSDALE

31. JULI: SEM SEIFFERT

7. AUGUST: IGOR LANDY

14. AUGUST: JULIAN MARABOTO

21. AUGUST: ANIMO SONO

28. AUGUST: SVEN ABLASS

NEU +++ NEU +++ NEU

## LIVE & MIT MEERESRAUSCHEN

Im dritten Sommer sorgt Sigrid Neutzer mit ihrem Team vom »iismeer« und ihrem schmucken Wagen am Fuße des Kampener Holzpodests für Drinks, Eis, Kaffee und kleine Snacks. In diesem Jahr kommt zur Grundversorgung auch noch Futter für die Seele dazu: *Immer mittwochs ab 24. Juli bis Ende August spielen direkt vor Ort im Sand junge Singer und Songwriter kleine Akustik-Konzerte. Einfach um 19 Uhr vorbeikommen, entspannen, lauschen und gesellig sein. Mehr geht nicht.*



PRICKELN MAL ANDERS

## EIN FLÄSCHCHEN KAMPAGNER GEFÄLLIG?



FOTO: MICHAEL MAGUSLKI

Champagner und Kampen gehören zusammen wie Yin und Yang. Ein prickelndes Lebensgefühl garniert mit reichlich Sonne, Gischt, der Erhabenheit des Kliffs und frischer Meeresbrise. Diese Mischung in einer Duftkreation einzufangen war das Ziel von Willi Viglahn. Jetzt ist er auf dem Markt, der »Kampagner«, ein Unisex-Duft wie der Sommer. Exklusiv bei Viglahn in Kampen und auf [syltduft.de](http://syltduft.de)

## KÜSTENSCHUTZ 2019

### HAUFENWEISE SAND

Wenn der Sommer so richtig losgeht, sind die Planierraupen und Rohre vom Kampener Strand bereits wieder verschwunden: 1,2 Millionen Kubikmeter Sand bekam Kampen in diesem Frühjahr von der Sylter Gesamtmenge von 6,5 Millionen Kubikmetern ab.

Eine dänische Spezial-Firma saugt den Sand vor der Insel in 15 bis 20 Meter Tiefe an und spült ihn über freischwebende Rohre ans Ufer. In diesem Jahr profitieren nach Kampen auch Hörnum und List von der Küstenschutzmaßnahme, die aus Landes- und Bundesmitteln finanziert wird. In Westerland wird dieses Jahr zudem damit begonnen, die Ufermauer zu verstärken. Jedes Jahr im Frühjahr entscheidet sich nach Messungen und Expertengutachten, wo die Sandvorspülung am nötigsten gebraucht wird. Über die Sinnhaftigkeit der Maßnahme und die Bedeutung von Sylt für den Küstenschutz herrscht weitgehend Einigkeit: Seit 1972 gilt die Sandvorspülung als die Schutzmaßnahme der ersten Wahl – 50,2 Millionen Kubikmeter für 228 Millionen Euro wurde in die immer neuen Sylter Sanddepots bislang investiert.



**MIKE SHAY**  
mode für ein lebensgefühl

Max Mara | Tonet | Dawid Tomaszewski | Amina Rubinacchi | Peserico | Maison Common Rosso 35 | Talbot Runhof | Hellmuth Studios | DESA

Braderuper Weg 1 | 25999 Kampen / Sylt  
Tel. +49 (0)4651 99 51 003 | [mike-shay-kampen@web.de](mailto:mike-shay-kampen@web.de)





PROKAMPEN  
Nº 74 | Kulisse

15

## NÄCHTLICHE ERLEUCHTUNG

Naturwunder und Sehenswürdigkeiten aus der Umklammerung der Nacht zu befreien und ihnen Magie einzuhauchen – das ist es, was das Projekt »Stars für eine Nacht« ausmacht. Momente der Einmaligkeit, kreativ festgehalten. Der Kasseler Fotograf Andreas Weber und ein internationales Team an Helfern füllen diese Idee mit Leben und bringen reichlich Licht ins Dunkel – an spektakulären Orten und unter spannenden Umständen. Im Frühjahr war das »Stars für eine Nacht«-Team auf Sylt unterwegs: PROKAMPEN sprach mit Andreas Weber über nächtliche Erleuchtungen. ›



## SPOT AN! ROTES KLIFF MACHT BLAU

Auch im Alltag haben es Andreas Weber die Anmut, Struktur und Monumentalität von Unbewegtem angetan. Er ist ein gefragter Fotograf für Architektur, Städte und Landschaft. Die Idee für sein Kunstprojekt »Stars für eine Nacht« entstand vor vier Jahren in einer Spätsommernacht im Reinhardswald bei Kassel, als der Kegel eines Autoscheinwerfers plötzlich durch das Unterholz brach und der natürlichen Szenerie einen beinahe mystischen Zauber verlieh. Dieser Moment inspirierte Weber und einen inzwischen immer größeren Kreis an Komplizen, emblematischen Orten in Deutschland (und inzwischen auch darüber hinaus) zu einem nächtlichen Glamour zu verhelfen, der sonst völlig im Dunkeln bleiben würde. Viel Recherche, eine aufwändige Beleuchtungs-Technik, reichlich Gelassenheit und motivierte Unterstützer sind bei jedem Einsatz notwendig, um rund um die Motive eine Magie und eine Tiefe zu erzeugen, der sich der Betrachter nur schwer entziehen kann.

Ob an einer Brücke im Nationalpark in der Sächsischen Schweiz, der gewaltigen Kamineiche im Reinhardswald, an der Zugspitze oder eben jetzt am Kampener Kliff – das Projekt lässt niemanden unberührt, findet viel Resonanz und begeisterte Unterstützer. Die Liste derjenigen, die sich auf Abruf bereit halten, um die ehrgeizigen Beleuchtungsmissionen umzusetzen, ist lang. »Auf Sylt haben wir, ehrlich gesagt, alles etwas auf uns zukommen lassen. Denn bei aller vorherigen Planung bleiben immer etliche unbekannte Größen. Das macht es auch aus – dadurch kann etwas Wunder-

bares entstehen«, erzählt Andreas Weber, der für seine Arbeit lichterloh brennt. Die Nacht der jeweiligen Erleuchtung muss richtig schön finster sein, das Wetter mitspielen, das Beleuchterteam auf Zack – dazwischen kommen kann und darf immer etwas. »Es muss schön spielerisch bleiben – das ist das Geheimnis.« Auf Sylt wurde sogar der Nachwuchs der Mitstreiter mit in das Team eingebaut, und alle hatten reichlich Spaß bei der Arbeit. Die Stimmung passte und so konnte das Rote Kliff dann auch mal »Blau machen«. Andreas Weber ist mit seinem Projekt total entspannt – er würde sogar verraten, wie die Lichteffekte technisch möglich sind. Aber das Mysterium darf ja ruhig bleiben. Wunder möchte man ja auch nicht erklärt haben.

Am Denghoog, der steinzeitlichen Grabkammer in Wenningstedt, begeisterte sich der diensthabende Guide so sehr für das Vorhaben, dass er ohne mit der Wimper zu zucken nachts aufstand, um die Kammer zu öffnen.

Sylt und seine Menschen waren der perfekte Nährboden, so dass Andreas Weber plant, nach Stationen auf Rügen, in Schottland und in Süddeutschland im Herbst nochmal zurückzukommen. Vielleicht um eine Wanderdüne zu einem Star zu machen ...

Die Geschichten rund um jedes einzelne Motiv findet man auf facebook. Das ganze Lichtspektakel finanziert sich übrigens nicht zuletzt über den Zuspruch der Betrachter: Denn es gibt die nächtlichen Impressionen auch für die heimische Wand. [www.stars-fuer-eine-nacht.de](http://www.stars-fuer-eine-nacht.de)



Das »Star-für-eine-Nacht«-Team wechselt von Einsatzort zu Einsatzort. Es scheint riesig Spaß zu machen, Monumente spektakulär zu illuminieren. Die Liste der potenziellen Helfer für das Projekt wird immer länger

**Kaamps7**  
SUNSET LOCATION | SYLT

## GENUSS MIT AUSSICHT

ENTDECKT UNSERE AUTHENTISCHEN, REGIONALEN GERICHTE AM SCHÖNSTEN STRANDABSCHNITT VON SYLT.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

KAAMPS7  
RIPERSTIEG  
25999 KAMPEN  
WWW.KAAMPS7.DE · TEL. 04651 886078

\*  
EINTRITT  
FREI

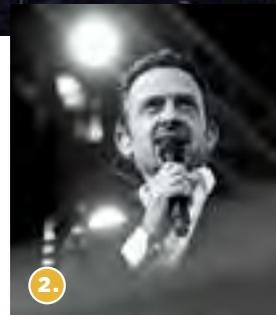
# KAMPEN JAZZ BY TILL BRÖNNER

## DAS GROSSE VERGNÜGEN NO. 4

*Das Kampener Jazz-Festival war nicht nur einmal Weltklasse, sondern steigerte sich von Mal zu Mal. Um den Erwartungsdruck nicht zu hoch werden zu lassen, spricht hier einfach der Programmverlauf für sich...*

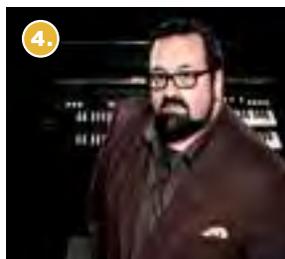
### Freitag, 12. Juli

- 16:00 Uhr** Einstimmung im Strönwai zu Sounds von Peter Kliem an den Turntables auf der großen Bühne
- 17:00 Uhr** Auftritt INUSA: chillige Sounds aus Hamburg
- 18:00 Uhr** DJ Peter Kliem
- 19:15 Uhr** Till Brönner begrüßt
- 19:30 Uhr** Joey de Francesco, legendärer US-Jazz-Organist und Pianist
- 21:15 Uhr** Candy Dulfer, funky Sängerin und Saxophonistin aus den Niederlanden



### Samstag, 14. Juli

- 16:00 Uhr** DJ Peter Kliem
- 17:00 Uhr** INUSA
- 18:00 Uhr** DJ Peter Kliem
- 19:15 Uhr** Till Brönner begrüßt
- 19:30 Uhr** Frank Chastenier am Piano: virtuos, universell, hochkarätig
- 21:15 Uhr** Al McKay's Earth, Wind & Fire Experience



Das Line-Up der Kampen-Jazz-Künstler 2019: 1. Peter Kliem vom Club Rotes Kliff // 2. Till Brönner himself // 3. INUSA sorgte in Kampen schon für Begeisterung // 4. Der beste Jazz an der Orgel und auf dem Piano: Joey de Francesco // 5. Ein Diamant: Saxophonistin Candy Dulfer // 6. Pianist Frank Chastenier // 7. Großes Kino: Al McKay's Earth, Wind & Fire Experience



**KURZ UND KNAPP** - KAMPEN JAZZ FESTIVAL BY TILL BRÖNNER NO. 4 *Unbedingt schon am Nachmittag kommen: Die perfekte Einstimmung mit entspannter Musik und Köstlichkeiten von den Kampener Gastronomen // Veranstaltet wird das Festival in einer Kooperation zwischen dem Tourismus-Service Kampen, Till Brönner, Dariush Mizani und seinem Team. Und das sind die Sponsoren: Mercedes, Juvia, Bunte, Kölln, Reederei Cunard, Eduard Dressler // Bitte nicht mit dem Auto kommen. Es gibt keine Parkmöglichkeiten.*



## SPEED-INTERVIEW

*Smart, charismatisch und ein Weltklasse-Musiker. Till Brönner ist vielbeschäftigt, nahm sich aber Zeit für ein PROKAMPEN-Speed-Interview.*

**Nennen Sie uns bitte die drei besten Gründe, warum man Kampen Jazz by Till Brönner um keinen Preis verpassen sollte...**

**Till Brönner** // Die Kombination aus Musik, Location und natürlich Till Brönner ist das Höchstmaß an Genuss-Garantie! (lacht) Aber im Ernst, ich kann mir keinen besseren Ort für diese Musik und die von uns gesetzten Schwerpunkte für ein Jazzfestival vorstellen als Kampen auf Sylt. Diese Mischung gibt es aktuell nur hier.

**Mit dem Festival ist etwas Wunderschönes auf Sylt entstanden. Gerade auch die Sylter sind die größten Fans. Wodurch erklärt sich diese breite Begeisterung für das Genre Jazz auf Sylt?**

**T.B.** // Wer Sylt liebt, ist von einem Gefühl der Freiheit erfasst worden, das die Insel auf magische Art und Weise in der Lage ist zu spenden. Man muss nur eine symbolische Hürde zu ihr nehmen – eine meist längere Anreise, dann noch den Damm per Zug. Aber dann ist sie plötzlich da, diese Freiheit. Sie will immer wieder erkämpft und verteidigt werden, genau wie im Jazz. Jazz und Sylt – das passt einfach gut zusammen!

**Welche drei Open-Air-Events weltweit gehören neben dem Kampener Ereignis für Sie persönlich zu den absoluten Highlights?**

**T.B.** // Kampen Jazz trägt meinen Namen. Ein Vergleich wäre nicht treffend, in welche Richtung oder Dimension auch immer. Ich finde allerdings, dass es weitergehen darf, nein muss! Vier Ausgaben sind noch keine Kunst im internationalen Vergleich. Aber ich glaube an unser Potenzial, das bestätigen uns vor allem die Künstler, die hier auftreten, allesamt Weltstars ihres Fachs. Und das darf uns doch froh machen.

**Till Brönner ist stolz auf sein Kampener Festival.**



ADVERTORIAL



Satish Gupta, »Dance of the brush«, 2018, C-Print, Edition 40, © Satish Gupta and FFA, 96,8 x 161,46 cm

## SATISH GUPTA BEI FALKENSTERN FINE ART

Traditionell eröffnet die Galerie Falkenstern Fine Art ihre Jahresausstellung im Sommer im Rahmen einer Vernissage, so auch in diesem Jahr am **Sams- tag, 27. Juli 2019, Beginn 17 Uhr**. Vorbesichtigun- gen sind bereits ab Juni möglich.

Unter dem Motto »Kunst ist Sprache« liegt der Schwerpunkt 2019 auf dem Schaffen der beiden Universalkünstler Satish Gupta und Siegward Sprotte. Außerdem werden neue Akquisitionen und Ar- beiten von Künstlern der Galerie gezeigt.

Kennengelernt haben sich der indische Maler, Bildhauer, Poet, gelernter Zeichner, Designer und Kalligraph Satish Gupta und Galerist Armin

Zusammenarbeit«, sagt Sprotte, der Künstler nicht als kurzfristiges Mittel zum Zweck betrachtet, sondern immer eine lange, konstante Zusammen- arbeit anstrebt. Verbindendes Thema der Aus- stellung ist Guptas Liebe zum Meer, welche auch Motiv und Inhalt vieler der gezeigten Werke und Schriften ist, zu denen auch ein eindrucksvoller C-Print im Großformat gehört.

Selbstverständlich werden auch Freunde und Sammler von Siegward Sprottes Kunst in der Aus- stellung auf ihre Kosten und in den Genuss eines neu ausgewählten Repertoires aus dem Schaffen des Malers kommen.

**Galerie Falkenstern Fine Art & Atelier Sprotte**

Alte Dorfstr. 1, 25999 Kampen/Sylt · Tel. 04651/42413 · [www.FalkensternFineArt.com](http://www.FalkensternFineArt.com)

Juvia<sup>\*</sup>



GALERIE HEROLD: VATER UND SOHN IM DIALOG

# // KUNSTHANDEL? NATÜRLICH FAMILIENSACHE!

40 Jahre Kunst, ein Familienbetrieb: Seit Jahren leben die Protagonisten der Kampener Galerie Herold sehr erfolgreich ein Zwei-Generationen-Geschäftsmodell und gestalten so gleichzeitig eine sanfte Weichenstellung in Richtung Zukunft. Das Stammhaus befindet sich in den Hamburger Colonnaden. Neben Rainer und Karin Herold sind auch deren Kinder Katharina und Patrick als gleichberechtigte Partner im Familienunternehmen aktiv. Wie funktioniert das eigentlich? PROKAMPEN hat Rainer und Patrick Herold dieselben Fragen gestellt. Die beiden haben unabhängig voneinander geantwortet.

VON SIMONE STEINHARDT

Ein Gedicht im Herzen des Dorfes: Galerie Herold im Haus Meeresruh. Die Herolds sind das beste Beispiel für ein erfolgreiches Familienunternehmen



**Sie konzipieren gemeinsam mit Ihrem Sohn/Vater eine Ausstellung: Wie gehen Sie dabei vor?**

**Rainer Herold** // Seit sowohl unsere Tochter Katharina als auch unser Sohn Patrick Partner in der Galerie Herold GmbH wurden, halten wir in regelmäßigen Abständen »Family-Meetings« ab, wo Neuigkeiten, Ausstellungspläne und alle anderen relevanten Vorhaben der Galerie diskutiert und entschieden werden. Hier werden Ausstellungsideen geboren und die Aufgaben verteilt. Unsere Familienkonstellation ist ein seltenes Glück, dessen sind wir uns alle bewusst.

**Patrick Herold** // Bei der Auswahl der Künstler, die wir zeigen wollen, sind wir uns immer einig. Das wird grundsätzlich im Team konzipiert.

**Der Hamburger Kunstmarkt blutet Experten zufolge aus – auch wegen hoher Mieten und fehlender Ausstellungsflächen. Wie stellen Sie den Nachschub an Exponaten sicher?**

**RH** // Nachschub ist für uns kein Problem. Denn zum einen verfügen wir über umfangreiche Eigenbestände, zum anderen kommen z.B. durch Erbschaften oder

Sammlungsaufösungen ständig Werke auf den Kunstmarkt oder werden uns direkt angeboten. Und was die zeitgenössische Kunst betrifft, gibt es hier durch die enge Zusammenarbeit mit den Künstlern sowieso keine Nachschubprobleme.

**PH** // In der Sparte »Contemporary« liegt es an den Künstlern, Nachschub zu erzeugen. Der Galerist sorgt für die Vermarktung und hält so dem Künstler den Rücken frei. Nur durch konstante Verkäufe ist die erfolgreiche und ungestörte Arbeit eines Künstlers gewährleistet. **20 oder auch 40 Jahre weiter gedacht: Was finden Kunstinteressierte dann in Ihren Galerien vor?**

**RH** // Ob es in 20 oder 30 Jahren immer noch Galerien unseres Genres gibt? Ich glaube ja, denn der vom Computer-Zeitalter geprägte Konsument wird sich über kurz oder lang nach allem sehnen, was individuell ist und Werte mit Tradition verbindet. Da bin ich mir sehr sicher!

**PH** // Am Anfang dachte ich, dass der Online-Markt der Weg für die Zukunft ist. Er hat viel dafür getan ein breiteres Publikum zu erschließen. Aber der Kunsthandel



Alte Dorfstraße 22

04651-41390

www.finke-reetdach.de

# ORIGINAL KAMPEN



Wattweg 9

04651-46170

UNSERER HÄNDE ARBEIT,  
EUER TÄGLICH BROT.



Süderweg 1 • Kampen

Tel.: 04651-42560

... und 'ne Prise Heimatliebe

wird immer ein individueller, emotionaler und persönlicher Markt bleiben, in dem es um Vertrauen geht. Kunst muss man im Original und nicht am Bildschirm sehen!

**Ein Ort, der am weitesten entfernt von Norddeutschland liegt und an dem Sie dennoch sehr mit der norddeutschen Heimat verbunden fühlen – welcher ist das?**

**PH** // Ich liebe meine zweite Heimat, das schottische Hochland, der Geburtsort meiner Mutter. Das raue Klima und die einzigartige Landschaft, dazu Makrelen angeln vor der Gartenpforte. Da mein Sohn Halb-Australier ist, findet man mich und meine Familie oft auch am anderen Ende der Erde. Ein traumhafter Kontinent.

**RH** // Neben Norddeutschland fühle ich mich am wohlsten in der Heimat meiner Frau: Schottland! Die Familie stammt aus einem winzigen Nest an der schottischen Nord-West-Küste – dort entspannen wir regelmäßig.

**Wie darfsich der Leser die privaten vier Wände eines Galeristen vorstellen?**

**RH** // Bei uns hängen im wesentlichen Werke von den Künstlern, die man auch in unserer Galerie findet: Thomas Herbst, Franz Nölken, Emil Nolde, Ivo Hauptmann, Rainer Fetting, Frank Schult, Dieter Glasmacher sowie die schottischen Künstler Will Maclean und Marian Leven.

**PH** // Wir kombinieren sehr locker viele verschiedene Stilrichtungen. Viele scheuen sich davor, Alt und Neu zu mischen. Doch der Dialog aus mehreren Epochen der Kunstgeschichte ist außerordentlich spannend.

**Nach einem langen Arbeitstag: Wie entspannen Sie am besten?**

**RH** // Entspannen kann ich mich am besten im Sommer beim Sonnenuntergang am Sylter Weststrand und im Winter vor dem Kamin bei einem guten Glas Rotwein.

**PH** // Ich entspanne, wenn ich für meine Familie koche, auf dem Golfplatz mit meinem Vater, oder auf der Piste (im Tiefschnee).

*Sowohl Rainer Herold als auch dessen Sohn Patrick machten Karriere in der Werbung, bevor sie sich ganz und gar der Kunst widmeten. 1978 eröffnet Rainer Herold seine erste Galerie im Herzen Hamburgs, wo er sich zunächst auf Hamburger Künstler spezialisiert: teils vergessene Im- und Expressionisten wie Friedrich Kallmorgen, denen der Galerist zu neuer Anerkennung verhalf. 1996 öffnet die Dependance in Kampen ihre Türen und die Galerie wird auch überregional bekannt. Inzwischen gilt das Unternehmen als führende Adresse für Impressionisten und Expressionisten in Europa. 2014 folgt mit dem Eintritt von Tochter Katharina ein weiterer Meilenstein in der Unternehmensgeschichte: die Galerie wird zum Familienbetrieb. Sie studiert zuvor Kunstgeschichte in London und sammelt vier Jahre Berufserfahrung in Auktionshäusern, in der Gemälderestoration sowie im Antiquitätenhandel. Seit 2011 kreiert Katharina Herold unter dem Label »Heroldian Jewellery« eigenwilligen Schmuck, an dem Frida Kahlo ihre Freude gehabt hätte. In der Hamburger Galerie kümmern sich Katharina und Bruder Patrick als gleichberechtigte Partner um die zeitgenössische Kunst.*

# KUNST – IM KAAMP-HÜS



**25. Mai bis 5. Juli**

KLAUS JÜRGENS – **»Faszination AugenBlick«**

Urlaub für die Augen – Balsam für die Seele. Die fotografischen Inspirationen schlagen einen visuellen Bogen von Kampen zur Partnerstadt Lech am Arlberg in die Welt nach New York, Hongkong, Singapur. Mit der Insel Sylt verbindet den Hamburger Foto-Designer ein inniges Verhältnis, das in seinen avantgardistischen, subjektiven Fotografien in eigener Weise zum Ausdruck kommt.

**8. Juli bis 2. Aug.**

Mit Midissage am 19. Juli um 17 Uhr

MARGOT BERGHAUS – **»Sylt See Sehnsucht«**

Die Professorin für Medien- und Kommunikationswissenschaften hat beinahe ihr ganzes Leben lang ihre Sommer in Kampen verbracht und dabei stets gemalt und fotografiert. Die Werke der heute freischaffenden Künstlerin werden deutschlandweit und international gezeigt.



**5. Aug. bis 30. Aug.**

WILHELM OHM (1905-65) – **»Sylt um 1950«**

Die Sylt-Landschaften des Künstlers sind gekennzeichnet durch eine intensive Auseinandersetzung mit der erlebten Natur. Wilhelm Ohm, Maler, Architekt und Bildhauer, suchte in klassischer Allseitigkeit eine Verbindung der Künste und ließ keine Gelegenheit aus, die verschiedenen bildnerischen Möglichkeiten durchzuspielen. Erstmals widmet das Kaamp-Hüs dem Künstler eine eigene Ausstellung.

## DIE KAMPENER GALERIEEN **BESSER GEHT NICHT!**

*Wenn mal Schietwetter ist, sollte man in Kampen Kunst erleben. Mit der Option sie auch zu kaufen. Kaum ein zeitgenössisches Museum verfügt über so ein breites und umwerfendes Angebot wie das kleine Friesendorf.*

GALERIE HEROLD, HAUS MEERESRUH – europaweit führende Adresse für deutschen Impressionismus und Expressionismus, **Braderuper Weg 4**, bis Ende Oktober täglich ab 11 Uhr geöffnet. Das Stammhaus befindet sich in Hamburg, dort auch zeitgenössische Kunst [www.galerie-herold.de](http://www.galerie-herold.de)

GALERIE PEERLINGS – Kleinod für Kunstfreunde der klassischen Moderne, **Kurhausstraße 7**, täglich ab 11 Uhr geöffnet [www.peerlings.de](http://www.peerlings.de)

GALERIE RUDOLF – die großen Meister der Moderne in einer schier unglaublichen Dichte und Fülle, **Kurhausstraße 8 im »Haus Kampeneck«**, täglich ab 11 Uhr

GALERIE SPROTTE & FALKENSTERN FINE ART – ein Haus mit großer Aura, das mit wechselnden internationalen Ausstellungen und Sprotte-Werken inspiriert, **Dorfstraße 1**, Montags Ruhetag [www.falkensternfineart.de](http://www.falkensternfineart.de)

WERKHALLEN – die frische Kunst-Adresse für obercoole Fotos, Skulpturen, Popart und kunstvolle Gegenstände, **Braderuper Weg 2**, Mo-Sa ab 11 Uhr, sonntags ab 12 Uhr [www.werkhallen.net](http://www.werkhallen.net)

JUDITH DOMMERMUTH:  
 JUVIA-CHEFIN UND KAMPEN-JAZZ-SPONSORIN



So geht lässig!

VON IMKE WEIN

*Man erwischt sie immer auf dem Sprung. Gerade fährt Judith Dommermuth zu einem Meeting, in dem der weitere Weg des Prototyps für ein Juvia-Hundekörbchen besprochen wird. Dass sich das Loungewear-Label jetzt auch Lifestyle-Produkten widmet, ist wie alles bei »Juvia« ein vollkommen organischer Prozess.*

*»Wenn wir das Sortiment erweitern, dann kommt der Impuls meistens aus der unmittelbaren Umgebung. Der Auslöser, dass wir überhaupt mit der Herren- und Kinderkollektion begonnen haben, war, dass Freunde und deren Kinder quengelten, sie wollten auch so gerne was von Juvia«, erzählt die vor Vitalität sprühende Mode-Unternehmerin.*

*Mut und ein Super-Instinkt scheinen bei Judith Dommermuth wunderbar ineinanderzuspielen. Es läuft bei ihr...*

Vor zwei Jahren hatten wir das erste Mini-Schnell-Schnell-Interview mit Judith Dommermuth für PROKAMPEN, weil sie ja mit ihrem Unternehmen *Haupt-Sponsorin von Kampen Jazz ist. Ein Ereignis, das sie sehr mag. Ein Ereignis ist Judith Dommermuth aber auch als Person. Mit ihr lässt sich innerhalb von zehn Minuten die gesamte Weltlage besprechen. Fröhlich, unprätentiös, schnell. Etwa das Gegenteil von schwierig. Und bildschön ist Judith Dommermuth natürlich auch. Nicht nur ein wenig, sondern sehr. In ihrer langen Modellkarriere war sie gefühlt auf allen Plakatwänden der Republik präsent. Aber das war früher.*

Für »Juvia« ist sie selbst zwar die beste Repräsentantin. Clean, klug, sinnlich, klassisch schön, sportlich, lässig. Luxury eben. Aber die Aufgabe des Modelns überträgt sie heute entschieden anderen. Wobei sie bei den Kampagnen natürlich nichts dem Zufall überlässt und das gilt auch für viele andere Unternehmens-Strukturen, den Kreativbereich sowieso. Den streng unternehmerischen Part verantwortet ihr Ex-Mann Bernd Berger. Ein innovatives Konstrukt, was hier bestens funktioniert.

Ach ja, dass sie mit einem schwerreichen Mann verheiratet ist, Ralph Dommermuth, einer der erfolgreichsten Digitalunternehmer überhaupt, stimmt auch. Ist aber auch eigentlich ganz schön egal. Das Klischee von der Milliardärs-Gattin mit Ambition wird zwar gerne in der Öffentlichkeit bemüht, passt aber auf Judith Dommermuth überhaupt nicht. Der Background hat am Anfang wahrscheinlich einiges leichter gemacht – mit einem Launch, der von Marketing-Seite beeindruckend war. Aber wäre das Produkt nicht exzellent, dann würde auch die ganze Kohle auf Dauer nichts nützen.

16 Millionen Euro Umsatz hat Juvia im letzten Jahr gemacht. Das noch junge Label beschäftigt jetzt im sechsten Jahr 33 Mitarbeiter, darunter drei

Designer. Firmensitz in Düsseldorf, etliche Showrooms, maßgeschneiderte Vertriebsstrukturen. Ein Großteil des textilen Sortiments wird in Portugal hergestellt. Nachhaltigkeit bei Verpackung und Produktion ist ein großes Thema. 140 Einzelhändler in Deutschland und Österreich, neuerdings auch in Polen, Russland und Frankreich, haben die Hosen, Shirts, Blazer, Jacken und Kleider von »Juvia« im Angebot. Einen Online-Shop gibt es natürlich auch. *An den Küsten, in Urlaubsdestinationen, aber auch in den Metropolen funktioniert »Juvia«-Mode besonders gut. Luxuriös und lässig, aber nicht langweilig und weit weniger als nur für die Couch geeignet. Die aktuelle »Juvia«-Kollektion ermöglicht tatsächlich Kombis, die für Office und Oper funktionieren.* Wahrscheinlich würde selbst Karl Lagerfeld, er ruhe in Frieden, angesichts der Entwicklung des Labels nicht länger an seinem Zitat festhalten: »Wer Jogginghosen trägt, hat die Kontrolle über sein Leben verloren.«



**Harmonieren Kampen und »Juvia« gut miteinander?**  
**Judith Dommermuth** // Perfekt, würde ich sagen. Besser geht es gar nicht. Kampen ist die Traumkulisse für unsere Mode.

**Geht »Juvia« immer und überall?**

**J.D.** // Fast. Die Kombination macht es. Wenn allerdings der Dresscode Cocktail-Kleid lautet, dann geht auch nur Cocktail-Kleid. Eine Frage des Respekts vor dem Gastgeber.

**In Sachen Mode ist Kampen für meinen Geschmack zwar sehr edel, aber auch nicht gerade extravagant, etwas uniform beinahe. Sehen Sie da Entwicklungspotenzial?**

**J.D.** // Ich habe den Eindruck – es tut sich was. Frauen trauen sich wieder mehr. Es wird bunter, kreativer. Das gilt nicht nur für Kampen, aber eben auch hier. Ich finde das großartig. Nur Mut!

**Sie sponsern Kampen Jazz aus Überzeugung, engagieren sich ehrenamtlich auf vielen Ebenen. In der Kollektion gibt es jetzt auch ein politisches Statement.**

**J.D.** // »Make Europe great again«, heißt es bei uns auf Shirts und Sweatshirts, weil wir uns zu Europa bekennen. In jeder Hinsicht. Europa ist elementar wichtig.



»Juvia« gibt es in Kampen im Pop-Up-Store im Westerweg 14



KARBIG KAMPEN  
 BAUTRÄGER & ARCHITEKTEN



**WATTSCHÖNHEIT**

Kampen · Einzelhaus · Ein Juwel mit Wattblick

# FOKUS 1974

WAS 1974 IN KAMPEN UND  
AUF DER INSEL GESCHAH

PROKAMPEN  
No 74 | Ein Blick zurück

26

»Wir« sind Weltmeister! Die deutsche Fußball-Elf gewinnt im eigenen Land den WM-Pokal. Helmut Schmidt wird Nachfolger von Willy Brandt, der aufgrund der Spionage-Affäre »Guillaume« von seinem Amt als Bundeskanzler zurückgetreten war. Und auch in den USA gibt es einen ungeplanten Machtwechsel: Die »Watergate-Affäre« bringt Präsident Richard Nixon zu Fall. In Deutschland läuft der erste VW »Golf« vom Band. Der Bundestag beschließt das Alter der Volljährigkeit von 21 auf 18 Jahre zu senken. Eine bis dato unbekannte Band startet beim »Grand Prix de la Chanson« eine große Karriere: »Abba« aus Schweden gewinnen den Wettbewerb mit dem Song »Waterloo«. Und was haben Kampen und der Rest der Insel so alles erlebt? In einer bunten Mischung stellen wir Ereignisse des Jahres 1974 zusammen – passend zur PROKAMPEN No. 74

TEXT: FRANK DEPPE; BILDER: ARCHIV FRANK DEPPE

**In Rente** Auch für das kleine Kampener Quermarkenfeuer markierte das Jahr **1974** einen Wegpunkt. Nach 61 Jahren, in denen das achteckige, gut elf Meter hohe Türmchen mit seinen Lichtsignalen Schiffe zu einem Kurswechsel gemahnt hatte, damit sie sicher ins Lister Tief einfuhren, ging das Quermarkenfeuer quasi in Rente: Vom Wasser- und Schifffahrtsamt wurde es außer Dienst gestellt.



**Trimm Dich!**

**Sportlicher Vorstoß 1974:** Der Verkehrsverein Kampen erhoffte sich mit dem Bau von drei Tennisplätzen und eines Mini-



golfplatzes eine Belebung des touristischen Angebots – Günter Rieck, Besitzer des Restaurants »Kupferkanne«, würde dafür ein Areal auf dem weitflächigen Gelände zur Verfügung stellen. Außerdem wollte der Verkehrsverein den Trimm-Dich-Pfad durch das Wäldchen sowie den Zeltplatz qualitativ verbessern und plädierte zudem für einen Hundestrand im Norden Kampens.

**1974** Tragisches Unglück am Lister Hafen: Während eine Urlauberin aus dem Westerwald noch am Fahrkartenschalter stand, legte die Fähre bereits gen Dänemark ab. Aus nicht ersichtlichem Grund drückte der am Steuer sitzende Sohn aufs Gaspedal seines Fahrzeugs. Der Wagen raste über den Anleger, überschlug sich in der Luft und versank in den Fluten. Der junge Fahrer und sein Vater konnten von Tauchern nur noch tot aus dem Wrack am Meeresgrund geborgen werden.

Das lädierte Unglücksfahrzeug nach seiner Bergung



**Denk mal!**



Seit 1856 bringt er Licht ins Dunkel: Der 40 Meter hohe Leuchtturm von Kampen. Erbaut im Auftrag des dänischen Königs Friedrich VII. – seine Initialen zieren noch heute das Mauerwerk – **strahlt das Licht des ältesten Sylter Leuchtturms etwa 40 Kilometer weit aufs Meer hinaus.** **1974** wurde das Wahrzeichen des Dorfes nebst dem daneben liegenden Gehöft, in dem früher die Leuchtturmwärter wohnten, unter Denkmalschutz gestellt.



# SEX AND CRIME



Unbekannte versuchten tief in der Nacht, den Biikehaufen auf rabiate Weise vorzeitig zu entzünden:

Aus einem Auto warfen sie im Vorbeifahren **Molotov-Cocktails auf die Biike**. Einige

Keitumer Bürger konnten das Feuer jedoch schnell löschen.

Eine Sonderkommission des Landeskriminalamtes Nordrhein-Westfalen erappte auf Sylt eine **Tätergruppe, die sich auf Diebstähle aus Fahrzeugen spezialisiert hatte**. Die Langfinger gingen auf Strandparkplätzen ans Werk. Man setzte dabei auf Arbeitsteilung: Während die einen die Autos knackten und Beute machten – vor allem Kreditkarten und Sparbücher waren begehrt –, setzte der andere Teil der Gruppe die heiße Ware in Bargeld um, das dann brav auf den eigenen Sparsbüchern angelegt wurde. Unter den Tätern: **ein Innenarchitekt, ein Rechtsanwalt und eine Sozialpädagogin**.

**GEMOPST!** Auf diesen Mitarbeiter hätte die Kurverwaltung Kampen im Nachhinein wohl lieber verzichtet: Ein 19-jähriger Angestellter stahl 20.000 Mark aus der Kasse und verließ die Insel. Kurz darauf wurde der Langfinger in Düsseldorf festgenommen. 11.500 Mark fehlten da bereits. Davon hatte er 4.500 Mark großzügig an Freunde verschenkt.



## 1A MARKETING

Ein ungewöhnliches Trio sorgte in der Westeländer Innenstadt für Aufsehen: Ein Butler, ein Dudelsackpfeifer und ein vornehm gekleideter Dandy liefen Werbung für ihre Heimat Schottland.

1974

## 1974



*Erstmals wurden auf der Insel frische Austern verkauft – und zwar von dem **Fischer Fritz Rönnebeck**, der die delikaten Schalentiere drei Jahre zuvor als Setzlinge aus Schottland im Munkmarscher Watt ausgesetzt hatte. 40.000 Exemplare waren dort in Plastikkästen herangereift und hatten nun ein Gewicht zwischen 80 und 110 Gramm erreicht. Rönnebeck verkaufte die Austern direkt am Hafen zu Stückpreisen zwischen 1,40 und 1,90 Mark an Restaurants und Privatleute.*



## KUNSTVOLL 1974

Eine Gedächtnisausstellung für den verstorbenen Künstler Herbert Pohris organisierten die beiden **Kampener Maler Helmut Märksch und Christian Hinrich im Kaamp-Hüs**, »um die Kunstgeschichte des Malerdorfes Kampen in Erinnerung zu bringen«. Ein Jahr später gründeten die beiden den Verein der Kampener Kunstfreunde, der in den Folgejahren zahlreiche Ausstellungen im Kaamp-Hüs organisierte.



Auf dem Gelände des Kampener Restaurants »Kupferkanne« eröffnete eine junge Frau eine Galerie. Fortan war **Heide Dahl** hier immer während der Sommermonate anzutreffen, während sie die übrige Zeit des Jahres in Düsseldorf lebte. Ihre Aquarelle wie Blumenarrangements oder Tiermotive erfreuten sich bei ihren Kunden in Kampen reger Nachfrage. Heide Dahl verstarb 2014 mit 74 Jahren in Düsseldorf.



# **GALERIE RUDOLF**

**Qualitätvolle Malerei und Graphik der Klassischen Moderne**



**EMIL NOLDE (1867–1956) Frauen-Portrait**  
Aquarell um 1920-25, 46,3 x 35,2 cm, unten rechts signiert

**Haus Kampeneck · Hauptstraße 8 · 25999 Kampen/Sylt  
Tel. 04651 / 8357773 · Fax 8357774 · Mobil 0170 8626222**

**Westerhörn 6 · 25980 Keitum/Sylt · Nähe „Kleine Teestube“  
Tel. 04651 / 30234 · Fax 30103 · Mobil 0171 3861000  
[info@galerie-rudolf.de](mailto:info@galerie-rudolf.de)**



FOTO: IMKE WEIN



Marion Fehr vom Kampen-Team berichtet von ihrem persönlichen Wandel

# Fett macht schlank!

VON MARION FEHR



*Als Leseratte freue ich mich jedes Jahr auf den Kampener Literatur-Sommer. Mein Highlight 2019: Der Besuch von Dr. Anne Fleck. Denn irgendwie habe ich es auch ihr zu verdanken, dass meine Lebensweise sich extrem verändert hat. Und das kam so:*

Ende 2016 war ich in einem Tief. Meine Waage dagegen setzte zu immer neuen Höhenflügen an.

72 kg, bei 1 Meter 58 – soviel wog ich nicht mal während meiner beiden Schwangerschaften. Meine Jeans, Größe 42, bekam ich nur mit Mühe und Not über den Po. Nach einem Foto-Shooting für PROKAMPEN erkannte ich mich selbst kaum wieder. Kurz darauf wurde ich beim Dorfbäcker gefragt, wann es denn bei

mir soweit sei. Diese Frage steht für sich.

Die neuen Kilos machten mir zu schaffen, ich packte nicht mal mehr die Treppe zu meiner Wohnung im ersten Stock ohne Schnappatmung. Mein Blutdruck war zu hoch, ich bekam Hautprobleme, fühlte mich schlapp. Häufig fand ich mich vor dem Kühlschrank wieder, obwohl ich kurz zuvor gegessen hatte. Und mir war klar: Wenn das so weitergeht, dann würde ich ernsthafte gesundheitliche Probleme bekommen.

Als rationaler Mensch gehe ich den Dingen gerne auf den Grund. Ich wollte Gewicht verlieren, mich wieder gesund fühlen und auf keinen Fall in die berühmte Jojo-Falle tappen. Hungern und mich selbst kas-



Der Auslöser: Nach einem PROKAMPEN Fotoshooting im Winter 2016 erkannte sich Marion Fehr selbst kaum wieder und stellte ihre Lebensweise radikal um



\* LIMITED EDITION - 0,7L - 11,50€



## PINK UMBRELLA

- EASY DRINKING -

SO PINK KANN GRAU SEIN.

EIN GRANDIOSER ROSÉWEIN AUS DEN  
TRAUBEN DES JAHRHUNDERTSOMMERS 2018.

ERHÄLTlich AB JULI IM ODIN DELI

UND IN DER ODIN VINOTHEK IN KAMPEN.

NUR BEGRENZT VERFÜGBAR.

ODIN Vinothek · Hauptstraße 15 · 25999 Kampen  
www.odin-deli.com · +49 465145455

Wir freuen uns auf Sie in der nördlichsten Weinhandlung Deutschlands.



STIGLER

Exklusivpartner im ODIN DELI



teien wollte ich dagegen nicht. Meine Recherche begann.

Zufällig stieß ich auf einen Online-Artikel, in dem die Autorin behauptete, wer abnehmen wolle, solle sich fettreich ernähren. Denn Fett mache schlank. Die wahren Dickmacher seien die Kohlenhydrate im Zusammenspiel mit dem Hormon Insulin. Diese Autorin war Dr. med. Anne Fleck, »DocFleck« aus der NDR-Serie »Die Ernährungs-Docs«. Meine Erst-Reaktion: »Klar, und die Erde ist eine Scheibe.« Was hatte ich denn mit Insulin zu tun? Ich war schließlich kein Diabetiker. Denn nach jahrelangem Studium diverser Diät-Propaganda glaubte ich einfach zu wissen, wer mit seinem Gewicht kämpft, der ernährt sich am besten fettarm. Dumm nur, dass ich kaum Fette zu mir nahm und trotzdem immer mopsiger wurde. Was lief da schief? Vielleicht waren es doch die Kohlenhydrate, das Müsli, das Obst und die Vollkornprodukte, die hinter meinen Heißhungerattacken steckten? Erst später begriff ich, dass es für unsere Körper egal ist, ob wir Gummibärchen oder Kartoffeln essen. Denn für unseren Stoffwechsel ist das alles nur eins: Zucker. Und der löst zumindest bei mir Heißhunger aus, wenn den Zellen Nachschub fehlt. Fett dagegen, so las ich, mache nicht nur länger satt. Eine Ernährung mit gesunden Fetten und Ölen könne dauerhaft helfen, Heißhungerattacken zu vermeiden und somit wieder zu einem Essverhalten zu kommen, das kein Übergewicht provoziert.

*Für einen regelrechten  
»Zuckerjunkie« wie mich war es  
wie eine Art Drogenzug.*

Klingt logisch: Heißhunger adé, kein nächtliches Plündern des Kühlschranks, keine zusätzlichen Kalorien. Nach der Lektüre etlicher Sachbücher zum Thema »Fett macht schlank«, entschied ich mich für eine Variante, die wirklich erfolgversprechend klang: Die ketogene Ernährung.

Vereinfacht ausgedrückt deckt der Körper dabei seinen Energiebedarf nur zu einem sehr geringen Teil aus Zucker und Eiweißen, dafür überwiegend aus Fetten. Das kann unser Körper ohne Anstrengung, denn von Natur aus ist er in der Lage, zwischen verschiedenen »Antriebsarten« zu wechseln. Stehen ihm zuckerhaltige Quellen zur Verfügung, bedient er sich zuerst daraus. Danach zapft er seine Reserven an, indem er Fett verbrennt. Diesen Prozess kann man umkehren, indem man weitgehend auf Kohlenhydrate verzichtet. Und Fett hatte ich ja reichlich im Angebot – mein Körper sollte nun lernen, sich sozusagen an sich selbst satt zu essen.

Im Januar 2017 stellte ich meine Ernährung systematisch und radikal um, dabei half mir eine App, mit der ich alles protokollierte, was ich aß. Zuvor kaufte ich mir ein Kochbuch mit ketogenen Rezepten.

Und dann wurde es für einige Tage richtig hart. Für einen »Zuckerjunkie« wie mich war es wie eine Art Drogenzug. Die Knie zitterten, ich hatte Kopfschmerzen,



Das Nachher-Bild: Viele Kilos leichter, aber vor allem gesund, fit und mit sich selbst im Reinen: Marion Fehr im Sommer 2019

FOTO: IMKE WEIN

# VILLAGE

HOTEL  
KAMPEN · SYLT



meet nice people...

mir war schlecht und ich war kaum in der Lage, ins Büro zu gehen. Ganz zu schweigen von meiner Laune, die war im Keller. Am Nachmittag des dritten Tages konnte ich nicht weiterarbeiten, mir war speiübel, ich musste nach Hause, um mich hinzulegen. Daheim fiel ich in einen tiefen Schlaf. Als ich nach Stunden wach wurde, war der Spuk vorbei – ich fühlte mich regelrecht wie neugeboren. Und dabei ist es geblieben.

Seit diesem Tag im Januar vor zwei Jahren lebe ich ketogen, ganz konsequent und mit Leichtigkeit. Mein Speiseplan besteht vorwiegend aus grünen Gemüsen, Pilzen und Salaten, aus Eiern, Speck, Milchprodukten mit extra hohem Fettanteil, aus Butter und hochwertigen, nativen Ölen, dazu gibt es Paranüsse oder Mandeln. Ab und an gönne ich mir neben Meeresfrüchten und Thunfisch etwas Sylter Galloway, aber ich bin von Haus aus kein großer Fleischesser. Obst esse ich wegen des hohen Zuckergehaltes nur selten, und wenn doch, dann hauptsächlich Beerenfrüchte. Wenn ich Kuchen essen möchte, dann backe ich mir einen ketogenen Käsekuchen. Allerdings habe ich kaum mehr Lust auf Süßigkeiten. Sämtliche Gelüste haben sich in Luft aufgelöst, auch der Heißhunger ist komplett weg. Essen gehen? Kein Problem, ich lasse einfach die Beilagen weg und bitte um etwas mehr Gemüse oder Salat. So habe ich in zwei Jahren vierzehn Kilo Körperfett verloren ohne zu hungern.

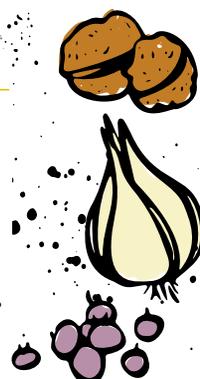
Viel wichtiger: Ich bin viel gesünder und fühle mich wohl in meinem Körper. Mein Arzt sagt, er verdient an mir nichts mehr, denn mein Blutdruck ist eher zu niedrig als zu hoch, meine Cholesterinwerte im Normbereich. Meine Hautprobleme sind verschwunden, ebenso die Schnappatmung. Dafür habe ich die Lust am Sport wiederentdeckt, ich laufe viel, gehe in die »Muckibude« und trainiere dort mit den ganz starken Jungs rumänisches Kreuzheben, Langhantelrudern oder Bankdrücken.

Mit knapp 51 Jahren fühle ich mich nicht nur fitter als je zuvor, ich bin es auch.

Deshalb freue ich mich riesig, dass »DocFleck« zum diesjährigen Literatur- und Kultursommer kommt – so kann ich mich persönlich bedanken.



Das Kernsortiment aus Marion Fehrs Speiseplan: gesunde Fette, Eiweiß, grünes Gemüse und kaum Kohlehydrate.



## HOTEL VILLAGE

im Familienverbund  
der Michels Hotels

Alte Dorfstr. 7  
25999 Kampen / Sylt

Tel.: (04651) 46 97 0  
Fax: (04651) 46 97 77

hotel@village-kampen.de  
www.village-kampen.de

# VOM GLÜCK DES UNGEPLANTEN

TEXT: IMKE WEIN

PROKAMPEN  
No 74 | Interview

32

Sie kann auch fünf Sterne, Städtetouren und Ferienwohnung. Das größte Vergnügen ist es für BETTINA TIETJEN allerdings, eine Reise von Ort zu Ort mit ihrem Mann im »Womo« zu unternehmen. Mit einer ordentlichen Portion Purismus und Improvisation, ohne genau zu wissen, vor welchem Panorama man wohl am nächsten Morgen das Omelette auf dem Gaskocher in die Pfanne haut. Charmante und urkomische Einblicke in die Camper-Seele der Bettina Tietjen gewährt ihr Buch »Tietjen auf Tour« – aus dem sie am 28. August im Kaamp-Hüs lesen wird. Als kleinen Vorgeschmack auf den Abend sprach sie mit Imke Wein über die Kunst, im Leben Raum für Ungeplantes zu lassen.

*Gerade haben Sie auf einem »Aida«-Cruiser gelesen. Für Sie als überzeugte Camperin: Ist das Dampfer-Leben für Sie nicht schwierig?*

**Bettina Tietjen** // Nein, gar nicht. Beim Camping kommt es am Ende ja auch darauf an, mit welcher Philosophie man das Ganze lebt. Campen kann theoretisch auch sehr spießig und eng sein. Muss es aber nicht. Bei der Kreuzfahrerei gibt es auch einen weiten Gestaltungsspielraum.

*Gibt es Parallelen zwischen Camping und Cruising?*

**BT** // Der Aspekt des Reisens, also jeden Tag woanders zu sein, immer neue Eindrücke zu gewinnen, sich ständig auf Neues einzulassen – das ist ja beim Campen wie bei den Schiffsreisen. Das kann ich sehr genießen.

*Elke Heidenreich hat mal gesagt: »Ich habe drei ernsthafte Versuche unternommen, richtig Urlaub zu machen. Dreimal habe ich das Projekt erfolglos abgebrochen. Jetzt brauche ich es nicht wieder zu versuchen. Das befreit.« Diese Radikalität finde ich herrlich, enthebt vom*

*Druck des »Urlaub-machenmüssens.«*

*Brauchen Sie Urlaub?*

**BT** // Unbedingt. Ich arbeite auch sehr gerne viel – aber dieses Abstand-Gewinnen und Auftanken durch andere Eindrücke – das brauche ich sehr. Mit dem Wohnmobil fahren wir zweimal im Jahr weg – davon einmal vier Wochen. Das ist das Größte überhaupt, weitgehend ungeplant und unstrukturiert, mit ganz wenig sehr glücklich sein. Da

kann ich extrem schnell abschalten und bin hinterher wie neu.

*Aber Fünf-Sterne-Hotel geht auch?*

**BT** // Aber natürlich. Und Ferienwohnung auch – wunderbar. Aber dieses Auf-Tour-Sein, das Freie, der Luxus des Reduzierten, das entspricht meinem Mann und mir wohl besonders.

*Sind Sie zum Ausgleich zur Freiheit des Camper-Lebens beim Arbeiten umso durchgetakteter und strukturierter?*

**BT** // Strukturierter? Weiß ich jetzt nicht. Aber ich liebe meine Arbeit sehr. Ähnlich wie beim Camping mag ich es, dass es zwar feste Größen gibt, ich aber nie genau weiß, welche Projekte mich in Zukunft noch begeistern werden. Es entsteht immer wieder Spannendes, Neues wie beim Reisen. Es ist dann der pure Luxus, sich für einen Weg zu entscheiden.

*Planen Sie, was Sie in zehn Jahren machen? Ist sowas wie Ruhestand für Sie denkbar?*

**BT** // Das große Geschenk meines Jobs ist seine Vielfalt. Ich könnte reduzieren oder ganz andere Dinge tun, genau das finde ich sehr reizvoll, es ist alles möglich.

*Ein Teil Ihres bunten Blumenstraußes an Tätigkeiten ist das Verfassen von Büchern. Ein zudem sehr erfolgreicher Aspekt Ihrer Arbeit. Gibt es schon ein neues Projekt in der Schublade?*

**BT** // Ich mag sehr, dass man sich beim Schreiben eines Buches über längere Zeit auf ein Thema einlässt. Und bei aller Liebe zur kurzen Form – man schafft etwas Bleibendes, das mag ich auch. Ich könnte mir gut vorstellen, weitere Bücher zu schreiben. Ein konkretes Projekt gibt es aber nicht.

*Bislang waren es drei Bücher sehr unterschiedlicher Natur. Mit dem Buch über die Demenz Ihres Vaters könnten Sie jederzeit wieder auf Lesereise gehen, dadurch haben Sie viel bewegt. Und jetzt das Camping-Buch – haben Sie Freude an der Wirkung Ihrer Werke?*

**BT** // Und wie. Es ist ist auch auf der Lesereise so schön zu erleben, wie die Menschen im Publikum über das Buch lachen können. Meinen Sie eigentlich in Kampen wird das Thema Campen überhaupt interessieren?



Im Ort gibt es ja auch einen Ia idyllischen Campingplatz. Zudem: Camper und Hotelurlauber – das ist ja heute nicht mehr unbedingt ein ideologischer Gegensatz. Ich glaube aber, die meisten Menschen werden kommen, weil sie Sie erleben wollen. Denn gerade bei uns im Norden ist Bettina Tietjen sowas wie die Stimme des Vertrauens, so als würde man Sie schon ewig kennen.

Letzte Frage: Sie auf Sylt. Lieber Hotel oder Campingplatz?

BT // Hotel. Auf Sylt würde ich wahrscheinlich eher nicht campen, denn da könnten wir so schlecht von A nach B reisen. Die Insel kenne ich durch spannende Arbeitsausflüge und durch kurze Urlaube mit der Familie in Westerland oder Rantum. Ich mag es sehr bei Euch.



+++ TERMINE ++++++ TERMINE ++++++ TERMINE +++

## UND AUSSERDEM? WER KOMMT WANN ZUR LESUNG INS KAAMP-HÜS?

**Do. 13. Juni, 20 Uhr**

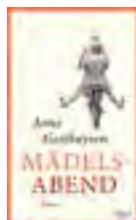
HEINZ STRUNK  
»Das Teemännchen«  
Kurze bis sehr kurze  
Kurzgeschichten aus  
dem strunkschen  
Themen-Kosmos.



FOTO: DENNIS DIRKSEN

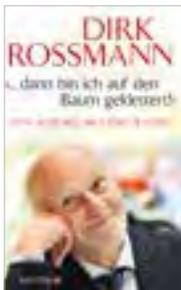
**Do. 27. Juni, 20 Uhr**

ANNE GESTHUYSEN  
»Mädelsabend«  
Wie viel Ehe verträgt ein erfülltes  
Frauenleben eigentlich? Der Oma-  
Enkelin-Bestseller vom Niederrhein  
geht dieser Frage auf den Grund.



**Do. 18. Juli, 20 Uhr**

DIRK ROSSMANN  
»...dann bin ich auf  
den Baum geklettert!«  
Von Aufstieg, Mut und Wandel 1972  
eröffnete Dirk Roßmann den ersten  
Drogeriemarkt mit Selbstbedie-  
nung. Seine Unternehmer-Biografie  
hat herrliche Brüche und ist darum  
spannend. Eine moderierte Lesung.



**Do. 25. Juli, 20 Uhr**

DUNJA HAYALI  
»Haymatland« – **Wie wollen wir zusammenleben?**

Menschen wie Dunja Hayali müsste es  
mehr geben. Menschen, die sich etwas  
trauen, Haltung haben, polarisieren.  
Die Tochter irakischer Eltern kommt  
mit der Fragestellung nach Kampen,  
wie unsere Gesellschaft in der Zukunft  
aussehen soll.



© JENNIFER FEY

**Do. 1. August, 20 Uhr**

HUBERTUS MEYER-BURCKHARDT -  
**EIN GESPRÄCH** »Frauen Geschichten«  
Nicht alle Männer sind hilflos, wenn  
sie starken Frauen begegnen. Huber-  
tus Meyer-Burckhardt machte das  
Beste draus – er schrieb ein Buch, in  
dem er erzählt, was Begegnungen mit  
echten Damen mit ihm machten.



**Do. 8. August, 20 Uhr**

ROBERT HABECK - **EIN GESPRÄCH**

»Wer wir sein könnten«  
Der Untertitel des Bestsellers  
sagt alles: Warum unsere Demo-  
kratie eine offene und vielfältige  
Sprache braucht. Der charismatische  
Politiker, Autor und Hoffnungsträger  
im Gespräch.



© DENNIS WILLIAMSON

**Do. 22. August, 20 Uhr**

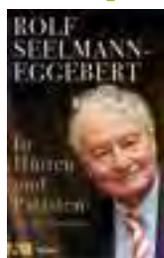
DR. MED. ANNE FLECK  
»Ran an das Fett«  
Die Ernährungsexpertin aus  
dem TV erklärt auf faszinierende  
Weise, was eine Hinwendung  
zu guten Fetten im Körper  
alles bewegt.



**Do. 5. September, 20 Uhr**

ROLF SEELMANN-EGGEBERT -  
**EIN GESPRÄCH**

»In Hütten und Palästen«  
Das Buch über ein bewegtes Reporter-  
leben. Ein Kollege sagte über ihn:  
»Wenn Rolf Seelmann-Eggebert  
nicht dabei war, ist eine Ehe eigentlich  
offiziell gar nicht geschlossen.«



**KARTEN IM VORVERKAUF  
FÜR ALLE EVENTS:  
WWW.VIBUS.DE  
WWW.KAMPEN.DE  
TELEFON 04651/46980**

## KLASSIKPERLEN – UNBEDINGT GENIESSEN

KONZERTE IM GROSSEN SAAL DES KAAMP-HÜS



**Mo. 22. Juli, 20 Uhr**

ARIANNA KÖRTING &  
ROBIN GIESBRECHT

### Duo am Flügel

Ein Instrument, vier Hände und Werke  
von Schubert, Saint-Saëns, Debussy, Czerny.

**Mo. 05. August, 20 Uhr**

MARIE ROSA GÜNTER Klavierkonzert

Marie Rosa Günter  
spielt tiefgründig und  
stilsicher. Sie spielt u.a.  
Werke von Johann  
Sebastian Bach, Clara  
und Robert Schumann.



**Mo. 26. August, 20 Uhr**

AMADEUS WIESENSEE  
Klavierkonzert

Ein Sommer ohne ein  
Konzert von Amadeus  
Wiesensee ist beim  
Musiksommer in  
Kampen schon kaum  
mehr vorstellbar.



**Mo. 12. August, 20 Uhr**

JOHANNA BUFLER  
Klavierkonzert

Sie gilt international als großes  
Talent, die mehrfache  
Bundespreisträgerin von  
»Jugend musiziert«. Sie spielt  
u.a. Werke von Johann Sebas-  
tian Bach, Ferruccio Busoni und Beethoven.

**Mo. 02. September, 20 Uhr**

HAIYOU ZHANG

### Klavierkonzert



Die musikalische Perle des  
Kampener Musiksommers: Einer  
der erfolgreichsten chinesischen  
Musiker seiner Generation gibt  
sich die Ehre.

PROKAMPEN  
N°74 | Kultur

Gutes Handwerk ist oft nur eine  
**Gradwanderung.**

**Klein**

BÄDER · KÜCHEN · HEIZUNG · SOLAR · KLIMA · SAUNA

Hans-Jürgen Klein GmbH · Zum Gleis 2 · 25980 Sylt/Tinum  
Telefon 04651 938888 · Fax 04651 938855 · www.klein-sylt.de

STEPHAN MARIENFELD



WERKHALLEN  
galerieKampen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BRADERUPER WEG 2 // 25999 KAMPEN

[werkhallen.net](http://werkhallen.net)

# Ab ins **BERMUDA-DREIECK!**

VON IMKE WEIN

*Als die Legende von den elektrisierenden Kampener Nächten in den 70er-Jahren aus der Taufe gehoben wurde, waren selbst ihre Eltern noch Kinder: Die drei Sylter Merle, Hanna und Henning sind seit Jahren überzeugte Kampen-Ausgeber und haben uns mitgenommen in ihre Nachtleben-Hood – das Bermuda-Dreieck zwischen dem nagelneuen »94 Kampen sound & kitchen«, dem »Dorfkrug« und dem »Club Rotes Kliff«.*

**Henning Neubauer**

**Hanna Voigt**

Stammt aus Hörnum. Nach dem Abi hat Henning »ein Jahr lang gechillt«. Als ihm das am Ende doch zu langweilig wurde, hat er eine Ausbildung zum Versicherungskaufmann begonnen. Beruflich hat er sein Ding gefunden, beim Ausgehen auch. Er liebt Kampen als Revier – manchmal in Kombination mit einem Besuch in den Westerländer Nachtleben-Spots – manchmal aber auch »only Kampen«. Nicht auf Sylt zu leben ist für ihn derzeit keine Option.

**Merle Wenzel**

Gebürtige Kampenerin, fast 21, Fachhochschulreife 2016, hat beim Tourismus-Service Kampen am Counter gearbeitet, bei ihrem Papa Markus im Büro von »Appartements & Mehr« und war auf einer großen Farm in Neuseeland. Jetzt macht sie ein Praktikum in Hamburg, wird ab Herbst dort studieren. Sie liebt es auszugehen, auch in der Hamburger Schanze und auf dem Kiez. Ins Kampener Nachtleben geht sie auch liebendgerne mit ihrem Vater, ihren Freunden und ihren Geschwistern.



Völlig begeistert war das Trio von der stilvollen Außenterrasse des **94 Kampen sound & kitchen**. Auch im Interieur fühlten sie sich gleich pudelwohl. »Der Mix ist sehr stimmig. Total schöne Einrichtung. Nach einer kleinen Anlaufzeit wird das hier im Sommer richtig gut laufen – das setzt einen angenehm neuen Akzent für Sylt«, meinten die drei übereinstimmend ...



Stilvolle  
Feriendomicile  
für 1-4 Personen



»Ebs Kuul«

MICHAELA  
DETHLEFS



AVALON SYLT

Michaela Dethlefs

Alte Dorfstraße 10  
25999 Kampen

Telefon 04651/418 10

[www.ebskuul.de](http://www.ebskuul.de)

[www.avalon-sylt.de](http://www.avalon-sylt.de)

[info@ebskuul.de](mailto:info@ebskuul.de)

Reiste für die Himmelfahrtssause aus Hamburg und dann mit der Fähre über Dänemark an. Die Listerin studiert »Medien- und Kommunikations-Management«. In den Ferien hilft sie ihrer Mutter in der »Alten Backstube« in List. Von der Welt hat sie schon viel gesehen. Das Vertraute und Gewohnte liebt sie ebenso wie das Neue und Unbekannte. In Westerland trifft sie sich mit Freunden manchmal im »Irish Pub« - ansonsten lässt sie das Nachtleben der Inselmetropole unberührt. Am allerliebsten geht sie in Kampen aus.

## SPOT 1

**94 Kampen sound & kitchen** - EINE RELAXTE MISCHUNG AUS RESTAURANT, LOUNGE UND BAR MIT GROSSARTIGEN DJ-SOUNDS. SCHÖN URBAN, TROTZDEM SEHR KAMPEN-LIKE UND ERFRISCHEND ANDERS. Das Team um Maren Stooß füllt das Konzept des **94 Kampen sound & kitchen** mit Leben und wird in diesem Sommer für neue Akzente in Kampen sorgen. Sie hat etliche Gastro-Konzepte in Hamburg und Berlin umgesetzt und versteht sich zudem als Sommelière exzellent auf tolle Weine und stimmige Drinks.



Eine gesellige Art, um sich für die Nacht warm zu machen: Das eine oder andere Match Tisch-Kicker im Untergeschoss.



## SPOT 2



Unser junges Ausgeh-Trio ist hier an der Außenbar mit Menschen wie mit Inventar total vertraut. Merle trifft hier auch gerne mal ihren Vater – das generationsübergreifende Ausgehen ist für sie und ihre beiden Freunde keine Ausnahme. Vielleicht ist das die ganz besondere Qualität dieses Reviers in Kampen. Die Nächte in Kampen finanzieren sich alle drei darüber, dass sie fleißig jobben. Wenn sie am nächsten Tag arbeiten – gehen sie trotzdem aus, verzichten aber weitgehend auf Alkohol. Nach zwei Drinks und superanregenden Gesprächen sind die drei sich einig, dass es jetzt, um 1.30 Uhr, Zeit ist für den **Club**.

DER **DORFKRUG** VON ANNE FLOTO UND THOMAS SAMSON. IHRE KARRIERE ALS WIRTE IN KAMPEN BEGANN VOR DREI JAHREN UND IST EINE ECHTE ERFOLGSSTORY. Auch im Winter lässt sich hier im Innen wie im Außen entspannt feiern. Die Küche ist exzellent. Wenn man mal »nur so spontan« im **DORFKRUG** vorbeischaud, trifft man eigentlich immer jemanden, den man kennt. Denn auch viele Sylter haben das Konzept sofort begeistert mit gelebt.



Ausgehen in Kampen ist eine kuriose Mischung aus dörflicher Nähe und mondäner Weltläufigkeit. Welches Örtchen mit 500 Einwohnern bietet sonst wohl zwei Clubs und wenigsten sieben Spots mit Außenbar? Und wenn man mit Henning, Hanna und Merle unterwegs ist, trifft man natürlich laufend Leute.

## SPOT 3



UM 23 UHR MACHEN PETER KLIEM UND SEIN TEAM AUF und erwarten die Gäste zu entspannten Drinks und Cocktails aus einer beeindruckenden Karte. Ganz nach Gusto lässt sich im **Club** auch zur frühen Stunde exzellent tanzen.



Wie sich das gehört für richtiges Nachtleben, geht es in den **Club** ein paar Stufen treppab.



Immer für ein Späßchen zu haben. Peter Kliem heute mal an der Garderobe – natürlich nur für den Schnappschuss. Schon jetzt plant das »Mensch gewordene Nachtlebenwunder« das 40-jährige Jubiläum im nächsten Sommer.\*



Stefan Preuschoff ist ein charmanter Gastgeber und sehr innovativer Barkeeper.

»Alors, on danse...« Wann die Nacht für Henning, Hanna und Merle endet? Meistens viel später als geplant! »Denn die **Club-Rotes-Kliff**-Mischung aus total vertraut und aufregend anders ist einzigartig.«



\* 2019 gibt es reichlich Programm: Als Grandmaster PK ist Peter Kliem auch an der **Bühne 16** im Einsatz, im **Hotel Rome** in Berlin, im **Beachhouse** in Westerland und auf der **Bühne von Kampen Jazz**. Es gibt im **Club** eine **Special Party** im Rahmen von »Vogue loves Kampen«, Motto-Partys und hochkarätige Gast-DJs aus der ganzen Welt. Für Incentives und private Partys kann man das **Rote Kliff** natürlich auch »leihen«. Alle infos: [www.club-rottes-kliff.de](http://www.club-rottes-kliff.de)

Kampen besitzt natürlich noch ein weiteres 1a-Ausgehrevier: Die **Strönwai-Meile** aus **Gogärtchen**, **Rauchfang**, **Odin** und **Pony**...



## WIEDER ENTDECKT: DER CHARME DER SOMMERFRISCHE

Es gibt nur noch wenige Orte auf Sylt, die die Zeit der Sommerfrische, wie die Landlust der Städter im Sommer noch im vergangenen Jahrhundert genannt wurde, erlebt haben. Ein bestandsgeschütztes Einzelhäuschen im Herzen von Kampen – das seit fast 100 Jahren dort steht – könnte vieles aus dieser Vergangenheit erzählen. Betritt man besagtes Häuschen, spürt man sofort seine Geschichte und möchte Teil davon werden. Umso schöner dass im Rahmen seiner behutsamen Renovierung – die im Spätsommer abgeschlossen sein wird – darauf geachtet wird den ursprünglichen Charme zu erhalten. Nicht nur Nostalgiker

werden ihre Freude an dem kleinen und feinen Schmuckstück haben. Die Haustechnik ist auf dem neuesten Stand und die Detaillösungen genügen hohen Ansprüchen. Gleichzeitig wird der einzigartige Charakter noch mehr betont. Dafür sorgen die mit viel Sorgfalt ausgewählten und verarbeiteten Materialien und die liebevoll geplanten und ausgeführten Einbauten. Weiß gekalkte Böden und die Holzvertäfelung an den Wänden in fröhlichen und hellen Farben, hinter denen sich auch die Schränke und Stauräume verbergen, schaffen eine sonnige Stimmung. Wohlfühlen garantiert! Die helle Küche mit Esstisch für 6 Personen hat das Zeug zum Lieblingsplatz. Vorräte finden Platz im von dort aus zugänglichen kleinen Kellerraum. Auch ein durchaus sinnvolles Erbe aus vergangenen Zeiten. Im Wohnraum, der an kalten Tagen mit einem Kamin lockt, fühlt man sich mit einem guten Buch genauso wohl wie bei einem anregenden Gespräch. Das Schlafzimmer im Obergeschoss ist perfekt: Zwei gegenüberliegende Gauben lassen die Sonne herein und der hinter einer Holzvertä-

felung verborgene, begehbare Kleiderschrank sorgt für die gewünschte Ordnung. Das zweite Zimmer im Erdgeschoss, mit direktem Zugang zum Garten, bietet sich als Kinder- und Gästezimmer an, kann aber auch zum Lesen, Arbeiten und Fernsehen genutzt werden. Übrigens: Als dieses Haus gebaut wurde, war man es noch gewohnt nicht mit Nachbarn teilen zu müssen und sein Eigentum auf dem eigenen Grundstück umrunden zu können. Worauf warten Sie also noch? Gönnen Sie sich doch Ihre ganz besondere „Heimat“ – so der Name, den das Häuschen seit Jahrzehnten trägt – in Kampen.



### AUF EINEN BLICK:

Grundstück: ca. 644 m<sup>2</sup>  
Wohnfläche: ca. 80 m<sup>2</sup>  
Zimmer: 3, Schlafzimmer: 2, Bad: 1  
Sonstiges: Kamin, Terrasse  
Kaufpreis auf Anfrage



RALPH JUSTUS MAUS  
I M M O B I L I E N

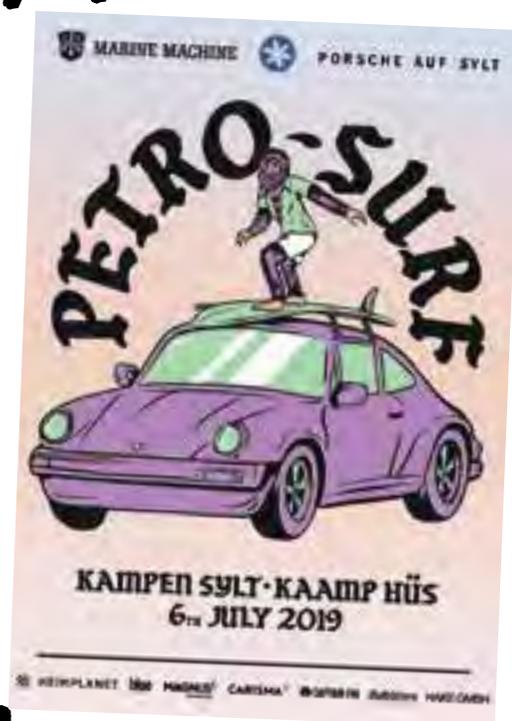
Wattweg 1 · Kampen · 04651 42525  
Gurtstig 33 · Keitum · 04651 31008  
Listlandstr. 25 · List · 04651 8362514  
[www.maus-sylt.de](http://www.maus-sylt.de)

## WAS PASSIERT DENN EIGENTLICH BEIM PETRO-SURF-FESTIVAL?

# VON CAMPING, GLAMPING, SURFERN UND ALTEN AUTOS

So witzig, verrückt, international und bunt wie am **Samstag, 6. Juli** ist es auf Sylt tatsächlich nur sehr selten. Schon bei seiner Premiere 2018 sorgte das Event rund um traumhafte alte Porsche, traumschöne Wellenreitboards, die entsprechenden Protagonisten und deren Lifestyle für vehemente Begeisterung. Für das zweite Event seiner Art legen die beiden Veranstalter Ken Hake und Angelo Schmitt noch eine Schippe drauf: **Die Ausfahrt der alten Porsche-Perlen von überall her wird am Vormittag des 6. Juli stattfinden. Die Teilnehmer treffen sich schon am Vorabend zu einem internen Warm-up. Für die Öffentlichkeit beginnt das Festival um 13 Uhr am Kaamp-Hüs. Etwa zwölf Stunden später endet es. Dazwischen liegen viele großartige Programmpunkte, Fachgespräche über Autos, Boards, Glamping, die ausgestellten Fotos internationaler Fotografen, Artefakte, Live-Performances von Boardshaper-Superstar Thomas Brexon aus Australien, Gespräche mit Rennfahrer Richard Lietz, Artworks mit dem amerikanischen Pop-Art-Künstler und Sportwagen-Fan Richard Phillips. Stevie Gee, genialer Grafiker – designt auch bei Stella McCartney –, hat nicht nur das Poster zur Veranstaltung gestaltet, sondern wird auch wieder selbst vor Ort sein, um mit den Kindern kreativ zu sein. Am Abend ab 19 Uhr gibt es natürlich Live-Mucke und viel Geselligkeit. Am nächsten Tag könnte es mit den surfenden Gästen und Locals noch eine kleine Session am Strand geben – so die Winde wehen und die Wellen laufen. Einfach vorbeikommen. Der Zeitpunkt wird immer richtig sein. Lieber mit dem Rad als mit dem Auto. Es gibt wenig Parkmöglichkeiten.**

Kurzum: Frisch, international und herrlich anders!



FREIER EINTRITT

## UND WAS IST GLAMPING?

// »*Campen ist der Zustand, in welcher der Mensch die eigene Verwahrlosung als Erholung erfährt.*« // »*Lieber 1000 Sterne am Himmel als fünf an der Hoteltür!*« // »*Ich bin Camper und was sind deine Superkräfte?*«

Tatsächlich scheiden sich an der Camping-Frage immer wieder und gerne die Geister.\* Die Diskussion ist jedoch ähnlich müßig wie die, ob lieber in der Stadt oder auf dem Land zu leben.

Bei dem einen stellen sich angesichts von Gruppenduschen und Klappstühlen die Nackenhaare auf, für den nächsten gehört das Reduzieren zum Urlaubsglück. Liebenswertes Improvisieren kann eben nicht jeder oder möchte es einfach auch nicht.

Aber selbstverständlich gibt es auch Zeitgenossen, die im Laufe ihres Le-

bens vom Hotel-Urlauber zum Camper werden und umgekehrt. Ein Trend, der es selbst überzeugten Komfort-Liebhauern leichter macht, das »Andere« zu erfahren, ist »Glamping« – also eine ansprechende Mischform aus Glamour und Camping. Die manifestiert sich auf Campingplätzen weltweit in Form von edlen Lodges und schmucken Holzhäuschen. Glamping gibt es natürlich auch als XXL-Wohntrucks, bei denen man einen kompletten Hausstand mit sich herumschleppt und im Lifestyle nicht reduziert, sondern richtig Gas gibt. Aber auch für echte Outdoor-Freaks ist Glamping kein Fremdwort. Nur glitzert es in diesem Bereich eher nicht, sondern ist hochfunktional, sturm-, kälte- und nässeerprobt.

»Wir haben uns gedacht, dass das Thema Glamping für die Besucher unseres Petro-Surf-Festivals passt wie die Faust aufs Auge«, meinte Angelo Schmitt, der grundsätzlich immer bereit ist jede kühne Idee in Erwägung zu ziehen. Zusammen mit seinem Event-Partner Ken Hake begeisterte er sich nämlich für die Produkte der Firma »Heimplanet« – neben allen möglichen Ausstattungstools vor allem eine Marke für

#whereveryougo

richtig krasse Zelte. Man nahm Kontakt auf, die »Heimplanet-Macher« fanden das Petro-Surf-Festival und Kampen spannend und es entstand die vage Idee davon, im Rahmen des Tages rund um das Wellenreiten und luftgekühlte Porsche der 50er-Jahre bis 90er-Jahre eine Ausstellung rund um hyperfunktionale Zelte auf die Beine zu stellen. Für authentisches Glamping-Fee-ling wird nun eine Ausstellung im Avenarius-Park sorgen – Probe liegen ist natürlich jederzeit möglich. Einen schöneren Standort für Glamping kann man sich natürlich kaum vorstellen. Andere Produkte des Sorti-

ments wird man im Rahmen des Events direkt in und rund um das Kaamp-Hüs testen können.

**\*Lesen Sie dazu auch das Camping-Interview mit Bettina Tietjen auf Seite 32... Sie hat über diese Lebenshaltung sogar ein Buch geschrieben.**



FOTOS: IMKE WEIN

## CAMPEN IN KAMPEN



*Eine Traumlage direkt zwischen Wäldchen und Dünen, charmante Dauergäste, ein Platzwart wie aus dem Bilderbuch, Preise ab 9,60 Euro für eine Person im Zelt und eine 1a-Infrastruktur. Der Kampener Campingplatz ist einfach an Idylle schwer zu übertreffen. Aber Obacht: Seine Plätze für Zelte, Wohnmobile und Wohnwagen sind heiß begehrt. In den Sommermonaten ist es beinahe unmöglich, einen Stellplatz zu ergattern. Der Kampener Campingplatz öffnet immer zwei Wochen vor Ostern und schließt Ende Oktober. Für die August-Ausgabe der PROKAMPEN erhalten wir Einlass in einige Vorzelte und dürfen deren Bewohner porträtieren... [www.campen-in-kampen.de](http://www.campen-in-kampen.de)*

ADVERTORIAL

## »WO DIE SEELE DAS MEER TRIFFT«



**- wo anders könnte das sein als auf Sylt?!**



**Caro Reese und Domenika Rüdel von GINFLUT** haben in diesem Jahr diese treffende Aussage in wunderschöne Armspangen für die Buhne 16 geprägt! Eine schöne Ergänzung zu allen Koordinaten-Armspangen unseres herrlichen Eilands! Weitblick, Sinnsuche, Erholung, Freude und Genuss... eben dort, wo die Seele die Nordsee trifft! Exklusiv und nur in der **»Buhtique« der Buhne 16** oder online erhältlich! Auf an den Strand und das Meer treffen! Wer anderes im Sinn hat und wessen Seele gerne auf andere Orte trifft, dem sei gesagt, dass die beiden Kielerinnen auch alle anderen persönlichen Koordinaten in ihre außergewöhnlichen Armspangen

prägen! Unter der Rubrik »personal line« lässt sich bei GINFLUT jeder Punkt auf unserem Koordinatensystem finden und verewigen! Ferienhäuser, erste Küsse, Hochzeiten, tolle Reiseziele... immer ein sehr persönliches Geschenk für sich selbst und seine Lieben! Für alle anderen heißt es weiter Sylt Sylt Sylt nicht nur im Herzen sondern auch am Handgelenk tragen! Auf dass der Sommer wunderbar werde und die Erinnerung uns immer wieder zurück auf die Insel bringe!



Ginflut - das Original - hochwertig von Hand gearbeitet - [www.ginflut.com](http://www.ginflut.com)  
 Buhtique Buhne 16 • Wunderhaus, Kampen • Wohnlich, Keitum • Label Kitchen, Westerland



# »»»»» SOMMER ERLEBEN «««««

Alternativlos gut –  
**der rote  
Sylt Shuttle!**



**Kommen Sie mit uns  
schnell und entspannt  
auf die Insel.**

Vertrauen Sie auf unsere jahrzehntelange Erfahrung. Wir bieten Ihnen die höchste Stellplatzkapazität und eine garantierte Vorwärtsbeförderung auf unseren Doppelstockeinheiten. Mit 14.000 Fahrten im Jahr sind wir für Sie von frühmorgens bis spätabends ein zuverlässiger, sicherer und schneller Dienstleister.

Wir freuen uns auf Sie!

**Mehr Infos unter  
[bahn.de/syltshuttle](http://bahn.de/syltshuttle)**



**Sylt Shuttle**



Rettungsschwimmer Mark Elbin präsentiert:

## DIENST-KLEIDUNG 2019

Sein Hab und Gut muss in ein Auto passen. Das ist Mark Elbins selbst definierte Vorgabe. Daran hält sich der 39-jährige Bremer mit australischer Staatsbürgerschaft konsequent. Denn er lebt wie ein moderner Nomade. Mark arbeitet zumeist in der Mischung aus Tischler, Wassersportler und Lehrer für Wassersport. Dort, wo das Meer ist, ist er zuhause. In Australien lebte er zuletzt in Margaret River am Südwestzipfel. An Sylt binden ihn die Ferien seiner Kindheit, drei Jahre als Hörnum-Rettungsschwimmer, Freunde und sein Patenkind. Seine Lebensgefährtin und er wollten in diesem Sommer gerne längere Zeit auf Sylt verbringen. Mark arbeitet als Rettungsschwimmer, seine Freundin kontrolliert Kurkarten.



FOTO: IMKE WEIN



*Das Rettungsschwimmer-Team wurde gerade von Erika Palese mit Badeshorts der Firma Derek Rose ausgestattet. Modeunternehmerin Palese übernimmt diesen Part der Dienstkleidung seit Jahren. Das »Obenherum« – Jacken, Shirts, Hoodies – sponsert die Firma Heydorn. Erika Palese betreibt in Kampen einen wundervollen Multilabel-Store im Westerweg 12, mit Textilien und Accessoires, die man für einen Ferientag unbedingt braucht. Auf die Dienstshorts lässt sie die Stranddistel – das Wappensymbol Kampens – applizieren. Neu bei ihr im Geschäft: XL-Handtücher aus ägyptischer Baumwolle mit der Stranddistel als Emblem. Ein Teil des Verkaufserlöses spendet Erika Palese der Naturgemeinschaft Braderup: Die Naturaktivisten sorgen dafür, dass die seltene Stranddistel wieder bewusst auf Sylt heimisch wird.*

Mark Elbin als Testimonial für Badeshorts und Stranddistel-Handtuch aus dem Palese-Shop



## WHITE DINNER – DIE WEISSE PRACHT NO. 5

DIENSTAG, 16. JULI, UM 18 UHR AM STURMHAUBEN-STRAND

- \* *Die gute Nachricht:* Das schönste White Dinner weltweit wird in auch in diesem Jahr stattfinden – so die Winde nicht zu stark wehen und vom Himmel kein Wasser fällt.
- \* Ab 2019 hat sich das Anmeldeprocedere verändert, damit der Run auf die 600 Karten besser handhabbar ist. Ab 14. Juni wurde das Kartenkontingent auf [www.vibus.de](http://www.vibus.de) freigeschaltet. Pro Buchung werden maximal sechs Tickets zum Preis von je 10 € verkauft. Auch Kinder brauchen ein Ticket.
- \* Unter Vorlage des Tickets kann *bis zum 15. Juli um 17 Uhr Ticket gegen Armband getauscht* werden. Die ganz in Weiß gekleideten Gäste samt Köstlichkeiten dürfen am *White Dinner-Abend ab 17.45 Uhr* ihr Bändchen zeigen und dann an der superlangen Tafel am Meer Platz nehmen.



FOTO: MAIKE HÜLS-GRAENING

\* White Dinner-Freunde, die kein Ticket mehr ergattern können, kommen einfach in Weiß und mit einer weißen Picknick-Decke und suchen sich einen Platz im wunderbar weichen Sand.

\* Wenn das Wetter zu schlecht ist, wird das Dinner auf den 17. oder 18. Juli verschoben. *Terminänderung rechtzeitig auf [www.kampen.de](http://www.kampen.de). Die Bändchen behalten ihre Gültigkeit.*



## VOGUE LOVES KAMPEN II

SHOPPING FÜR KENNER



FOTOS: MARK HÜTZEN; SIMONE STEINHARDT



Wie es wohl bei Vogue loves Kampen 2019 wird? Hier Impressionen von der Premiere im letzten Jahr. Im Bild links Iris von Arnim, oben links Mode-Unternehmer Michael Meyer.

Erlebnis-Shopping ist so ein Schlagwort, das selten wirklich mit Leben gefüllt wird. Ganz anders bei »Vogue loves Kampen«. Da konnten Gäste und potenzielle Kunden schon im letzten Jahr im Kampener Einzelhandel bis in den späten Abend schillernde Persönlichkeiten treffen und exklusive Produkte shoppen. In diesem Jahr realisiert der Kampener Unternehmerverein und das renommierte Frauen-Magazin eine weitere Auflage des Events. Bei »Vogue loves Kampen II« am Donnerstag und Freitag, 25. und 26. Juli, wird es exklusive Sondereditionen zu shoppen geben, Produkte, die so noch keiner gesehen hat. Kollektions-Premieren von High-Fashion-Designern gehören auch mit zum bunten Strauß der »Vogue loves Kampen«-Aktionen. An die beiden Tage knüpft sich eine umfangreiche Kampen-Berichterstattung in der Vogue. Alle Aktionen der beiden Shoppingtage auf [www.vogue.de](http://www.vogue.de). Eines der Highlights der Veranstaltung: Am Donnerstagabend wird ab 19.30 Uhr die Vogue-Party im Club Rotes Kliff gefeiert.

PROKAMPEN  
Nº74 | Sommer erleben

43

## SOMMEREVENTS 2019 – IN KÜRZE

**\* DIE KAMPINAS 2019 // Juli & August immer von Mo. bis Fr. // SOMMERSPASS MIT MAYA UND LEA //** Drinnen und draußen, sportlich und kreativ, wertvoll und spannend: Die Aktivitäten des Kamp'ino Kinderclubs im Sommer versprechen Abwechslung pur für Kinder und Jugendliche. Die Kamp'inas 2019 sind Lea Möhlenpage und Maya Binder.



\* Der Club im Untergeschoss des Kaamp-Hüs öffnet im Juli und August immer von Mo. bis Fr.

\* An den Vormittagen werden indoor Spiel- und Kreativprojekte mit Leben gefüllt, für Kinder ab 4 Jahre, das Angebot ist kostenpflichtig, Infos über [www.kampen.de](http://www.kampen.de) oder beim Tourismus-Service.

\* An den Nachmittagen öffnet die Kamp'ino Bude am Kaamps7-Strand zwischen 14 – 16.30 Uhr mit wechselnden Aktionen. An allen Freitagen werden die sagemuwobenen Fußball-Turniere der Kliffkicker ausgetragen. Einfach vorbeikommen. Es gibt jeden Tag etwas zu erleben. Das Open-Air-Angebot ist gratis.

**\* FEUERWEHRFEST // Sa. 20. Juli ab 16 Uhr // EIN MUST! //** Ab 16 Uhr Kindervergnügen // Ab 18 Uhr: Gekühltes, Gegrilltes und Tanz op de Deel

**\* LANGLEBE OLYMPIA // 25. Juli // WETTBEWERB FÜR KINDER //** Mit Disziplinen wie SUP-Bojen-Rennen, Frisbee Golf, Lifeguard Sprint und ein Ökoquiz // Tolle Preise, superlustige Helfer: Die Strandolympiade von Inselkind und Angelo Schmitt am Kaamps7-Strand war bei ihrer Premiere der Hit // 2019 gibt es eine Neuauflage // Kinder ab acht Jahre // Alle Details auf [www.kampen.de](http://www.kampen.de)



FOTO: ILOUIE ANGENENDT

**KAMPENER SOMMERFEST 2019 Fr. 16. August // ab 17 Uhr // KLÖNEN, TANZEN, FRÖHLICH SEIN //** Kleine Köstlichkeiten, kühle Drinks, schöne Begegnungen – das Kampener Sommerfest im Garten des Kaamp-Hüs ist legendär. Um 18 Uhr singt wie alle Jahre der Shanty-Chor. Ab 20 Uhr spielt die Band »Floor54« unsagbar guten Rock, Funk und Soul. Sängerin Marita Moore wird in diesem Jahr von Darrin Byrd unterstützt. Er war 10 Jahre lang die erste Besetzung des Mufasa im »König der Löwen« in Hamburg.

DAHLE & COMPANY

IMMOBILIEN

ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN



KAMPEN

Charmantes Reetdach-Domizil mit uneinsehbarem Süd-Garten, Baujahr 1990, laufend renoviert, zentrale und dennoch ruhige Lage nahe dem Avenarius-Park, ca. 130 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfläche, 4 Zimmer, 2 Bäder, Kamin, ca. 515 m<sup>2</sup> Grundstück, großer Stellplatz, V, 146 kWh/(m<sup>2</sup>a), Kl. E, Gas, KP: EUR 3.150.000,-



KAMPEN

Exklusiv ausgestattetes Einzelhaus, Bj. 2009, ca. 220 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfläche, 6 Zimmer, 2 Vollbäder, Gäste-WC, großzügige Wohnküche, Kamin, Wellnessbereich mit Sauna, ca. 765 m<sup>2</sup> Grundstück, 2 sonnige Terrassen, Erdgarage mit direktem Hauszugang, V, 85,8 kWh/(m<sup>2</sup>a), Klasse C, Gas, KP: auf Anfrage



KAMPEN

Lichtdurchflutetes Einzelhaus in wattenaher Lage, Baujahr 2003, vollständig renoviert, ca. 158 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfläche, 5 Zimmer, moderne und exklusive Gesamtausstattung, Kamin, ca. 802 m<sup>2</sup> Grundstück mit Teilwattblick, 2 sonnige Terrassen, 2 Stellplätze, V, 80 kWh/(m<sup>2</sup>a), Klasse C, Erdgas, KP: auf Anfrage



BRADERUP

Reetgedeckte Doppelhaushälfte mit sonnigem Garten, Baujahr 1998, ca. 175 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfläche, 5 Zimmer, 2 Bäder, Gäste-WC, großzügiger Wohn-/Essbereich mit Kamin, Sauna, ca. 1.205 m<sup>2</sup> Süd/West-Grundstück, frei stehendes Garagenhaus unter Reet, Energieausweis beantragt, KP: EUR 3.680.000,-



ARCHSUM

Einzigartiger Landsitz in bevorzugter Lage, ca. 300 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfl., 10 Zi., 3 Bäder, Gäste-WC, zahlreiche, historische Details, 2 offene Kamine, Sauna, ca. 2.829 m<sup>2</sup> Grdst., aufwendig angelegter, äußerst gepflegter und blickgeschützter Garten, sonnige Terrassen, 3 Stellpl., Energieausweis beantragt, KP: auf Anfrage



BRADERUP

Hochwertige Doppelhaushälfte mit sonnigem Garten, Bj. 2014, ca. 140 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfläche, 4 Zimmer, 3 Bäder, Gäste-WC, lichtdurchfluteter Wohn-/Essbereich mit offenem Kamin, exklusiv ausgestattete Küche, Sauna, ca. 731 m<sup>2</sup> Grdst., umlaufende Süd/West-Terrasse, 2 Stellplätze, Energieausweis beantragt, KP: EUR 3.100.000,-

Die vom Käufer im Falle eines Ankaufs an die Tom Kirst Immobilien GmbH & Co. KG zu zahlende Provision beträgt 6,25 % inkl. der gesetzl. MwSt. bezogen auf den Kaufpreis.

BÜRO SYLT



Die »Neuen«, Hotel-  
direktor Thomas Heitzer  
und Geschäftsführerin  
Regine Michels (rechts)  
mit langjährigen  
»Village«-Mitarbeiterinnen

FOTOS: IMKE WEIN

## Sanfter Übergang

### DAS »VILLAGE« UNTER NEUER LEITUNG

*Das »Village« war schon immer eine Klasse für sich. Ganz früher als Disko in den 70er Jahren und als Hotel erst Recht. Peter M. und Minka Stütz setzten mit ihrer Edelherberge im XS-Format in Kampen in den letzten 21 Jahren ein echtes Statement. Jetzt gehört das »Village« der Familie Michels, die das Kleinod mit sanften Veränderungen in die Zukunft führen will.*

Für das Interieur und die Philosophie des Hauses wollen die neuen Inhaber keinen Bruch, sondern Entwicklung. Die Individualität, die umwerfend zuvorkommende Form von Gastlichkeit und die treuen Mitarbeiter bleiben. An dem hundertprozentigen Wohlfühlfaktor wird sich in dem edlen Refugium mit seinen sieben Zimmern und Suiten nach dem Inhaberwechsel Ende März nichts verändern.

Wenn in Zukunft modifiziert, renoviert oder umgestaltet wird, dann mit Fingerspitzengefühl. Dafür stehen Kurt-Josef Michels mit sein Bruder Kai-Uwe in allem, was sie unternehmerisch so auf die Beine stellen. Und das ist eine ganze Menge. Neben diversen Hotels auf Norderney, einem in Berlin und jetzt dem zweiten Hotel auf Sylt betreiben die Michels-Brüder Kliniken und Pflegereinrichtungen. Ganz ursprünglich stammen die zwei aber aus dem bodenständige Münster. Da ist die Firma »Michels Haustechnik« schon seit 60 Jahren ein Begriff. Heute leitet die Familie von Berlin aus den kleinen Michels-Kosmos.

*»Unsere Hotels haben alle diesen Zuhause-Spirit, so wie wir es selbst lieben, wenn wir Urlaub machen. Mein Mann kennt das »Village« sogar noch aus Diskozeiten und vom Hotel waren wir begeisterte Gäste«, berichtet Regine Michels, Geschäftsführerin des neuen Standortes der Familie.* Ihr Gegenüber, in dem farblich zauberhaften Entrée- und Lounge-Bereich des Hotels, sitzt ein freundlich-zuvorkommender Herr. Thomas Heitzer, er wird als Gastgeber vor Ort in Zukunft die Geschicke des Hauses leiten.

Der Hoteldirektor stammt ursprünglich aus Bayern, arbeitete zunächst für die Familie Michels auf Norderney und sagte sofort »Ja«, als ihm im letzten Jahr angeboten wurde, das »Christian VIII.« in Archsum zu leiten. »Ich

muss mich immer ganz und gar mit einem Haus identifizieren können, dann gehe ich komplett in der Aufgabe auf.« Und so war es mit dem »Christian VIII.« Und so ist es auch jetzt in dem schmucken Giebelhaus in Kampen. *»Norderney ist für so eine kleine Insel ungeheuer vielfältig. Auf Sylt geht das Angebot natürlich weiter in die Breite und in die Tiefe«, urteilt Heitzer, der allerdings gerne zugibt, dass er gerne sehr viel arbeitet, sodass er auf Sylt nicht so oft dazu kommt, sich von den Inselqualitäten zu überzeugen.* »Wenn meine Frau da ist, unternimmt sie auf der Insel viel und berichtet mir«, versichert der »Village«-Gastgeber mit einem Schmunzeln.

Mehrfach täglich fährt er zwischen den beiden Michels-Standorten auf der Insel hin und her – immer im persönlichen Austausch mit den Teams und den vielen Stammgästen, auf die beide Häuser verweisen können. Ob es für die Zukunft für Sylt weitere Pläne gibt? »Jetzt wollen wir zunächst mit den ersten beiden Adressen eine gute Visitenkarten ablegen!«, meint Regine Michels.

Okay, dann jetzt bitte ein Foto vor dem Hauseingang. Ins Auge fällt hier eine wunderschöne neu Skulptur im Garten. Familie Michels große Affinität zu zeitgenössischer Kunst kommt auch in ihren Hotels zum Tragen.

»Ach, die Blumen, die hat vor kurzem noch Frau Stütz gepflanzt«, berichtet die neue Inhaberin angesichts der großen, roten Pflanzkübel vor dem Mittelgiebel. Da wären wir dann bei einem Detail, das wirklich viel über den Spirit des Hauses aussagt: Der Übergang war mehr als sanft – Minka Stütz war und ist jederzeit ein mehr als willkommener Besuch im »Hotel Village«.



... und hier noch ein Schnappschuss vor der neuen Skulptur

## KAMPENS GASTRO-SZENE

*Bars, Clubs, Cafés, Restaurants und manchmal auch alles in einem: Die Exzellenz der Kampener Gastronomie ist legendär. Mehr Vielfalt geht nicht.*

### BUHNE 16

*Friesisch und total entspannt: die Mutter aller Strandbistros. Ein Sommer ohne »Buhne 16« wäre irgendwie verschenkt. Auch chic: Mode aus der »Buhtique«.*

Weststrand, Tel. 04651/49 96  
[www.buhne16.de](http://www.buhne16.de)



### IL RISTORANTE

*Dank toskanischer Küche und herzlichem Charme fühlt man sich bei Antonio Kabbani im »Il Ristorante« rundherum richtig gut aufgehoben.*

Süderweg 2, Tel. 04651/29 96 62  
[www.il-ristorante.de](http://www.il-ristorante.de)



### KAAMP MEREN

*Bei Beate und Muffel Stoltenberg im »Kaamp Meren« begeistern Ambiente, Service und die kreative Urlaubsküche. Eine echte Gute-Laune-Mischung.*

Hauptstraße 12, Tel. 04651/43 50 0  
[www.kaamp-meren.de](http://www.kaamp-meren.de)



### CLUB ROTES KLIFF

*Der heißeste Dancefloor Sylts mit DJs aus dem In- und Ausland. Der Beste? Ist und bleibt natürlich Peter! Nightlife de luxe für alle Generationen.*

Braderuper Weg 3, Tel. 04651/434 00  
[www.club-rottes-kliff.de](http://www.club-rottes-kliff.de)



### KAAMPS 7

*Im Frühjahr 2018 wurde aus dem »Grande Plage« das »Kaamps7«.*

*Köstliches und Gesundes in Traumlage. Die Sunset-Location schlechthin.*  
Riperstig/Weststrand, früher Grande Plage, [www.kaamps7.de](http://www.kaamps7.de)



### DORFKRUG

*Ein Volltreffer: Mit Restaurant und dem »Deli« im Innenhof überzeugen Thomas Samson und Team. Die Bar und Terrasse sind ein entspannter Treffpunkt.*

Braderuper Weg 3, Tel. 04651/4492000  
[www.dorfkrug-kampen.com](http://www.dorfkrug-kampen.com)



### KUPFERKANNE

*Der Besuch der »Kupferkanne« gehört zur Top Ten jedes Sylt-Besuchs. Selbst, wenn man den romantisch umgestylten Bunker täglich besucht, verliert er nicht an Zauber.*

Stapelhooger Wai 7, Tel. 04651/410 10  
[www.kupferkanne-sylt.de](http://www.kupferkanne-sylt.de)



### GOGÄRTCHEN

*Die Legende lebt, und wie! Im Februar hat ein junges Gastro-Trio das Ruder übernommen und wird mit Leidenschaft und Können für eine neue Ära sorgen.*

Strönwai 12, Telefon: 04651/412 42  
[www.gogaertchen.com](http://www.gogaertchen.com)



### MANNE PAHL

*Es ist wie nach Hause kommen: Pius Regli und Tochter Sarah verwöhnen ihre Gäste mit Wohlfühlambiente und Lieblingsessen. Zum Immer-wieder-Kommen!*

Zur Uwe-Düne 2, Tel. 04651/425 10  
[www.manne-pahl.de](http://www.manne-pahl.de)



### HENRY'S

*Perfekte Lage, perfekte Gastlichkeit: Bei Dieter Gärtner findet man auf der Karte wundervolle Klassiker, in trauter Eintracht mit Sushi & Edel-Pizzen in allen Varianten!*

Braderuper Weg 2, Tel. 04651/44 61 60  
[www.edel-pizzen-deluxe.de](http://www.edel-pizzen-deluxe.de)



### ODIN DELI

*Frische Brise im Strönwai. Unkomplizierte Easy-Living-Gastronomie mit südafrikanischem Rainbow-Flair unter dem Reetdach. Inspirierend anders.*

Strönwai 10, Tel. 04651/454 55  
[www.odin-deli.com](http://www.odin-deli.com)



**PONY CLUB KAMPEN**

*Outstanding: Der älteste Nachtclub der ganzen Republik. Unverändert glamourös und prickelnd! Perfekter Rahmen für durchtanzte Nächte.*

Strönwai 6, Tel. 04651/421 82

[www.pony-kampen.de](http://www.pony-kampen.de)



**RAUCHFANG**

*Nele und Björn Berg leben den »Rauchfang«-Spirit: Kaum irgendwo lässt sich so gut speisen, feiern und Begegnung zelebrieren wie hier.*

Strönwai 5, Tel. 04651/426 72

[www.rauchfang-kampen.de](http://www.rauchfang-kampen.de)



**REITERBAR IM RUNGHOLT**

*Eine Sylter Institution: Aperitif, frisch gezapftes Bier, phantasievoller Cocktail, edler Wein, anregende Gespräche – die »Reiterbar« heißt auch Nicht-Hotelgäste herzlich willkommen.*

Kurhausstraße 35, Tel. 04651/448-0

[www.hotel-rungholt.de](http://www.hotel-rungholt.de)



**VOGELKOJE**

*Wie eine grüne Insel auf der Insel: Wer die »Vogelkoje« besucht, erlebt Magie und darf sich rundherum verwöhnen lassen. Vom Frühstück bis zum Abendmenü – köstlicher geht's kaum!*

Lister Straße 100, Tel. 04651/95 25-0

[www.vogelkoje.de](http://www.vogelkoje.de)



**94 KAMPEN SOUND & KITCHEN**

*Eine herrliche Terrasse, DJ-Lounge-Musik, leckeres Essen und urbaner Style: So geht das entspannte neue Konzept für Kampen.*

Braderuper Weg 6

Tel. 04651/299 83 75



**Hotel Reethüüs**  
KAMPEN · SYLT

Hauptstraße 19 • 25999 Kampen • Tel.04651/98550  
[www.reethues-sylt.de](http://www.reethues-sylt.de)



**Regional versorgt,  
Insel verbunden.**

*Bei der EVS sind Sie und  
Sylt in besten Händen.*

**UNSER TIPP**  
Reservieren Sie  
rechtzeitig.  
Kein Wirt schickt  
gern seine Gäste weg.

**Wir beraten  
Sie gerne:**

Telefon: 04651 925-925  
kundenservice@  
energieversorgung-sylt.de  
[energieversorgung-sylt.de](http://energieversorgung-sylt.de)



In einer Mini-Serie stellt PROKAMPEN eine immer seltener werdene Spezies vor: Gastgeber mit viel Leidenschaft und wunderschönen, individuellen Herbergen.

MICHAELA DETHLEFS UND  
DAS HAUS »EBS KÜÜL«

# SCHÖNES WOHNEN MIT FRISCHEN IMPULSEN

TEXT & FOTOS: SIMONE STEINHARDT



PROKAMPEN  
N°74 | Die Privatvermieter

48

Wer das Haus von Michaela Dethlefs und ihrem Mann Rainer in Kampen sucht, sollte wissen: Die Alte Dorfstraße geht von der Hauptstraße nach links und auch nach rechts ab. Nachdem unsere Autorin nach zwei Ehrenrunden dann doch noch auf den rechten Weg gekommen ist, wird sie von Michaela Dethlefs, samt weißer West-Highland-White-Terrier-Dame »Abby« auf dem Arm, winkend empfangen. Fester Händedruck, ein offenes Lachen, strahlende, blaue Augen, das dunkle, schulterlange Haar durchzogen von weißen Fäden: Michaela Dethlefs ist eine ebenso sympathische wie beeindruckende Erscheinung. Mit einer einladenden Geste bittet sie in Richtung Haustür. Ein schmaler

Pfad, von Büschen und Bäumen gesäumt, führt zu ihrem Zuhause unter der Reetdachmütze. Von der Straße aus ahnt man nicht, was für ein Paradies sich hinter dem weißgetünchten Gartentor verbirgt. Vor dem reetgedeckten Haus erstreckt sich der üppige Rasen mit zahlreichen Wildblumen wie ein luftiger Teppich. In der Mitte des Rasens breitet ein prachtvoller Kastanienbaum seine Äste aus. Freigemähte Wege führen zu verschiedenen lauschigen Eckchen mit Strandkörben, kleinen Tischchen und Stühlen. Nein, hier möchte man nicht nur seinen Urlaub verbringen: Von hier will man am liebsten gar nicht mehr weg. »Ich habe viele Stammgäste. Die freuen sich schon das ganze Jahr darauf, hier

1864 wurde Haus Ebs Küül gebaut -  
damals gabs noch freie Sicht bis zur  
Uwe Düne





Der lauschige Garten vor Haus »Ebs Kүүл« ist eine Oase der Ruhe mitten im alten Dorfkern Kampens. Es verwundert nicht, dass die Gäste sich schon nach dem Urlaub auf den nächsten freuen: An die 8.000 Gäste hat Michaela Dethlefs in 41 Jahren beherbergt

kleine Oase, in der auch schon Maler wie Siegwand Sprötte und Klaus Hahn Ruhe und Inspiration fanden. »So an die 8.000 Gäste habe ich in 41 Jahren beherbergt. Das ist eine mittlere Kleinstadt«, erzählt Michaela Dethlefs lachend.

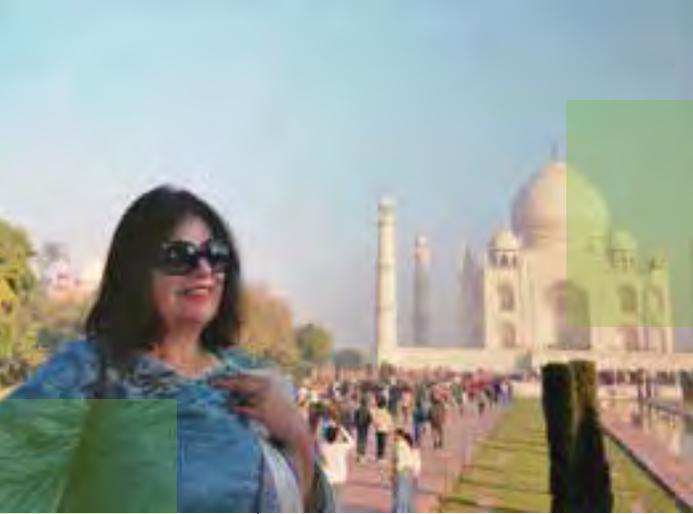
## VERMIETENDE PSYCHOLOGIN

Auf dem Tisch vor dem Sprossenfenster ihres Wohnzimmers stehen Kaffeetassen und Wasser aus wertvollen Karaffen bereit, dazu knusprige, köstliche Schokoladenkekse und Pralinen. »Ich liebe Süßes«, verrät die 69-jährige studierte Psychologin. Psychologie und Vermietung? So abwegig ist die Kombination ganz und gar nicht. Für ihre Gäste ist sie jederzeit da, respektiert jedoch auch deren Bedürfnis nach Distanz und Privatsphäre. Wem nach einem Gespräch ist, der findet in Michaela Dethlefs ein ebenso belesenes wie weitgereistes Gegenüber.

wieder ihren Urlaub zu verbringen«, freut sich Michaela Dethlefs. Eine Pause vom Alltag einzulegen, das fällt hier leicht. Der Blick durch die Sprossenfenster in den lauschigen Garten beruhigt die Seele. Die stilvolle Einrichtung der Apartments mit Kissen und frischen Blumen in fröhlichen Farben tut ihr übriges, dass man sich rundum geborgen fühlt. Auch dezente Symbole des Christentums findet der Gast vor – etwa Regenbogen auf einem Glaskreuz. »Ich lebe nach den zehn Geboten. Dazu möchte ich aber niemanden bekehren. Die Gäste sollen sich einfach wohlfühlen«, sagt die praktizierende Christin. Neben den beiden Apartments vermietet Michaela Dethlefs das reetgedeckte Häuschen »Avalon« – eine

1971 verschlägt es die gebürtige Meldorferin nach Sylt, wo sie die Schule beendet. Ihre vorherige Lehranstalt legte ihren Eltern einen Schulwechsel nahe, »weil ich zu aufmüßig war«. Zur damaligen Zeit hieß das lediglich, seine Meinung zu sagen – und das als junge Frau! »Das war damals schon zu viel. Für die Rechte, die die Frauen heutzutage haben, gingen wir damals noch auf die Straße.« Auf der Insel lernt sie ihren späteren Mann Rainer kennen, der aus einer eingesessenen Sylter Familie stammt: der Opa Landwirt in Munkmarsch, dessen Bruder Kapitän auf der »Palucca«. Trotz frischer Liebe studiert Michaela Dethlefs nach der Schule bis





zum Vordiplom in Salzburg, danach in Berlin, Psychologie. Ihr Mann beginnt ein Studium der Zahnmedizin in London. 1978 laufen die Lebenswege der beiden Freigeister auf Sylt wieder zusammen – Michaela und Rainer heiraten und übernehmen im gleichen Jahr die Appartement-Vermietung im Landhaus »Ebs Küül«, dem 1864 erbauten Haus von Rainer Dethlefs' verstorbenen Eltern.

## FREIHEIT FÜR TRÄUME

Ihre Freiheiten lassen sich die beiden dennoch, mehr noch: Sie unterstützen sich gegenseitig darin, ihre Träume zu leben. »Man soll nichts aufschieben im Leben!«, findet Michaela Dethlefs. Und so bereist sie auch als verheiratete Frau Länder wie Indien und die Arabischen Emirate, lässt sich begeistern von der spirituellen Kraft der Ashrams und deren Gurus. Besonders berührt sie ein Ausflug in die Wüste in Salalah im Oman. »Ein Guide führte mich an einsame Stellen. Die Schönheit der Natur, die perfekt geformten Dünen, die unwirkliche Stille – mir kamen die Tränen, so schön war das.« Ihr Mann indes, leidenschaftlicher Segler, ist oft wochenlang mit seinem Boot unterwegs. »Ich besuche ihn dann in den Häfen«, erzählt Michaela Dethlefs schmunzelnd. Das Rezept der beiden scheint alle Zutaten für eine glückliche Ehe zu beinhalten – schließlich sind Michaela und Rainer Dethlefs inzwischen seit über 40 Jahren verheiratet. Und die nächste Reise hat die quirlige Vermieterin auch schon geplant: Im November geht es nach Bhutan, ein buddhistisches Königreich am östlichen Rand des Himalayas. »Dort werde ich 12 Tage lang mit einem Mönch und einem Guide unterwegs sein.« Man merkt ihr die Vorfreude an, die Neugierde auf die fremde Kultur und die besondere Glaubensrichtung. Indes schätzt sie sehr, dass ihr eigener Glaube im Ausland anerkannt wird. »Wesentlich mehr als hierzulande«, sagt sie nachdenklich. Umso fester sind ihr eigener Glaube und der Wunsch, »irgendwann zur Essenz vorzudringen, zum Mysterium des Glaubens«. Wer die optimistische und in sich ruhende Frau sieht, ist überzeugt, dass ihr das auch gelingen wird. Zumal Michaela Dethlefs überzeugt davon ist, »dass alles, was wir für ein erfülltes Leben brauchen, in uns selbst ruht«.

Die beiden Appartements versprühen mit angenehm dezenten Farben und stilvoller Einrichtung ein heimeliges Flair. Üppig blühende Blumensträuße sind ein liebevolles Detail, das Auge und Seele gleichermaßen erfreut

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER:** Tourismus-Service Kampen · Birgit Friese · Hauptstr. 12, 25999 Kampen auf Sylt · Telefon: 04651/46 98-0 · Fax: 04651/46 98-40 **REDAKTION:** fofftein Text · Imke Wein · Osterwiese 12c · 25996 Wenningstedt · E-Mail: imke@fofftein.net **MITARBEITER DIESER AUSGABE:** Dinah Boysen, Frank Deppe, Tobias Enkelmann (Anzeigen), Maike Hüls-Graening, Simone Steinhardt **ART-DIRECTION/LAYOUT:** in medias red. GbR Hamburg · Maren Meyer-Ernsting und Nina Broyer · E-Mail: post@inmediasred.de · Telefon: 040/33425010 **LITHO UND DRUCK:** Mediadruckwerk **ANZEIGEN:** MedienManufaktur Sylt · Tobias Enkelmann E-Mail: te@medienmanufaktur-sylt.de **TITELBILD:** Andreas Weber **COPYRIGHT:** Tourismus-Service Kampen, Nachdruck nur mit Genehmigung PROKAMPEN wird auf FSC®-zertifiziertem Papier gedruckt.



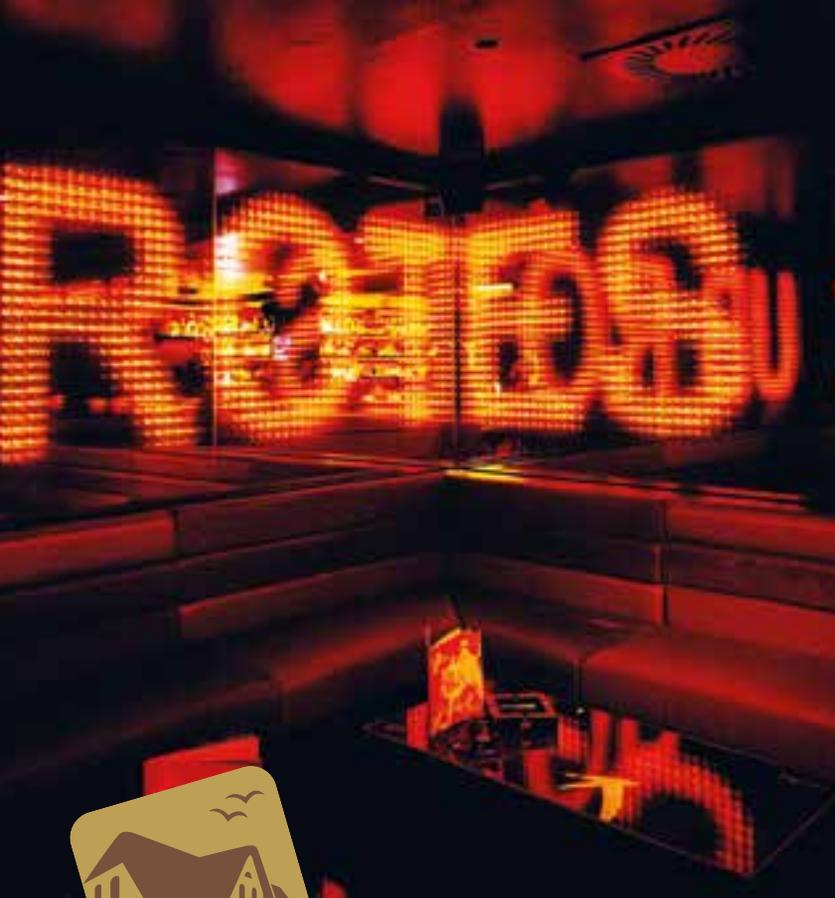
ClimatePartner  
 klimaneutral

Druck | ID: 53533-1208-1003



# DIE LETZTE URLAUBS-NACHT?

Tanzen! Feiern!  
Ausschlafen!



## APPARTEMENTS & MEHR

Ein flirrend-bunter Abend im Kampener Nachtleben. Tanzen im Club, ausschlafen, ausgiebig frühstücken, die letzten Sonnenstrahlen genießen und dann erst abreisen. „Check-in-und-check-out-wann-es-beliebt“ – das gibt es nur bei uns. Für alle, die direkt bei uns buchen mit Bestpreisgarantie.

Telefon 04651 995 95-0 | [urlaub@kampeninfo.de](mailto:urlaub@kampeninfo.de) | [www.kampeninfo.de](http://www.kampeninfo.de)

WIR KÖNNEN MEER.

# Ein Haus am Meer macht glücklich!



**Kampen:** Traumblick auf das Wattenmeer. Haushälfte in Toplage, wunderschön eingewachsener Garten, edle Tischlereinbauten, Wohnbereich mit Kamin und Zugang zum Garten, separate Küche, 4 Räume, 2 Bäder, Sauna, ein Heizungs- und ein Abstellraum. Garage mit direktem Hauszugang, ein weiterer Pkw-Stellplatz, Wfl./Nfl. ca. 122 m<sup>2</sup>, Grdst. ca. 600 m<sup>2</sup>, KP auf Anfrage, Energieausweis in Vorbereitung



**Kampen:** Wunderschönes, neuwertiges Einzelhaus unter Reet. Idyllische, ruhige Lage nahe dem Wattenmeer. Hochwertige Materialien, helle Räume, Tischlereinbauten, Kamin, exklusive Küche mit Essplatz, Masterbedroom mit Wattblick, 5 Räume, 2 Bäder, 2 Pkw-Stellplätze, Wfl./Nfl. ca. 168 m<sup>2</sup>, Grdst. ca. 801 m<sup>2</sup>, KP auf Anfrage, Verbrauchsausweis: Endenergieverbrauch kWh/(m<sup>2</sup>\*a): 80,00, Gas, Bj.: 2003, Energieklasse: C



**List:** Einzigartiges Panorama in exponierter Lage. Dieses imposante Anwesen auf großem Naturgrundstück bietet einen herrlichen Blick über das Watt und die Dünenlandschaft. 16 Räume, Doppelgarage, 5 Pkw-Stellplätze, Wfl./Nfl. ca. 428 m<sup>2</sup>, Grdst. ca. 2.676 m<sup>2</sup>, Neubebauung möglich, KP auf Anfrage, zwei Bedarfsausweise: Endenergiebedarf kWh/(m<sup>2</sup>\*a): 177/245, Gas, Bj.: 1967, Energieklasse: F/G



**Morsum:** Friesenhaus plus Um- und Anbaugenehmigung! Weitläufiges Grundstück, herrlicher Baumbestand, Wohnbereich mit Kamin, separate moderne Küche, Esszimmer mit Zugang zum Garten, 6 Räume, 1 Bad, Gäste-WC, Garage, 2 Pkw-Stellplätze. Wfl./Nfl. kann auf insgesamt ca. 400 m<sup>2</sup> (inkl. der Terrassen) erweitert werden, Wfl./Nfl. ca. 150 m<sup>2</sup>, Grdst. ca. 10.737 m<sup>2</sup>, KP auf Anfrage, Energieausweis liegt nicht vor

Sylt · Hauptstr. 2, 25999 Kampen · Bahnweg 35, 25980 Westerland · Telefon +49-(0)4651-98570  
Sylt@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/sylt · Immobilienmakler



**ENGEL & VÖLKERS**<sup>®</sup>